

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 224.

Leipzig, Donnerstag den 26. September 1935.

102. Jahrgang.



WILHELM MOBERG
Die
harten Hände
Roman

Der neue große Roman des berühmten
schwedischen Dichters

PAUL ZSOLNAY VERLAG

Ein schwedischer Bauernroman von großem Ausmaße. Dieser wortkarge, herbe Bauer, der seine Kinder so liebt, und die es ihm so schlecht danken, ist eine eindrucksvolle Gestalt. Sein Schicksal und das seiner Kinder, besonders Marias, seiner Jüngsten, und ihr tragisches Ende, haften unvergeßlich im Gedächtnis. Ein Buch echter Schöpferkraft, naturtreu und voll tiefen Wissens um den Menschen.

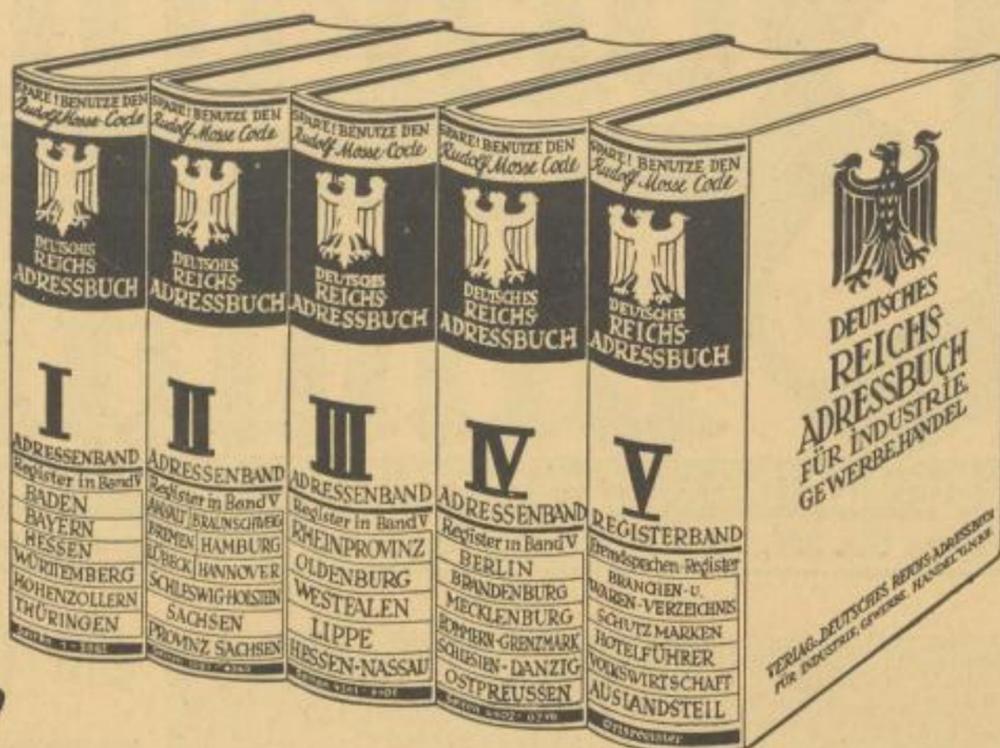
RM 5.50

Ganzleinenband



Einfarbige Wiedergabe des zweifarbigen Schutzumschlages

PVZ



Achtung!

**Subskription für die Ausgabe 1936
des Deutschen Reichs-Adressbuchs
für Industrie, Gewerbe, Handel
wird am 31. Okt. 1935 geschlossen!**

**Band I ist sofort lieferbar
Band II ist sofort lieferbar
Band III erscheint im Oktober d. J.
Band IV erscheint im November d. J.
Band V erscheint im Dezember d. J.**

**Der Vorbestellungspreis, auf den wir noch
einen Sonderrabatt laut Verlangzettel ge-
währen, hat nur für Deutschland Gültigkeit.
Für das Ausland gilt der Ladenpreis. Die Lie-
ferung erfolgt franko innerhalb des Reichs-
gebietes, jedoch exklus. Zustellgebühren.**



**Verlag „Deutsches Reichs-Adressbuch
für Industrie, Gewerbe, Handel“ G. m. b. H. / Berlin SW 19**

Z

Demnächst erscheint:

2x-Revolution

in lustigen Bildern von Rolf Winkler
28 teils farbige Kunstblätter, 25 x 35 cm

Halbleinenband RM 4.80

Gegen die Herausgabe dieser Schrift werden seitens der NSDAP keine Bedenken erhoben. Der Vorsitzende der Parteiamtlichen Prüfungskommission zum Schutze des N. S. Schrifttums.

Berlin, den 8. Juli 1935

Den Arbeiten Rolf Winklers begegnen wir in vielen illustrierten Zeitschriften und Büchern der letzten 30 Jahre. Er ist ein Meister der Federzeichnung und liefert den Beweis auf den vorliegenden 28 Kunstblättern. Die Zeichnungen schildern, wie der Titel sagt, zwei Revolutionen, und waren als Privatarbeit gedacht. Die Bilder der ersten Revolution entstanden im Jahre 1919, die der zweiten im Jahre 1933. Winklers witzige Einfälle und die vollstimmliche Darstellung haben den vollen Beifall des Führers und verschiedener Reichsminister gefunden.

Rolf Winkler schreibt in seinem Vorwort: Durch einen Zufall oder durch besondere Schicksalsfügung kamen die beiden Mappen in die Hände des Führers. Auf seinen Wunsch habe ich einige Blätter, auf denen ich in meiner Begeisterung die Person des Führers hervorgehoben hatte, abgeändert, d. h. neu gezeichnet und bin dann seinem Wunsche nach Veröffentlichung der Zeichnungen nachgekommen.

Jungdeutschland im Dritten Reich

Jahrbuch für die Jugend im neuen Deutschland
2. Jahrgang

Interessant — Unterhaltend — Belehrend — Herrliche Bilder auf Kunstdruckpapier aus dem Leben der Jugend — Packende Erlebnis schilderungen — Jungenleben und Mädellameradschaft spricht aus dem Werk

Ganzleinenband RM 4.80

Aus dem Inhalt:

Tagebuch eines Hochlandlagers / Die junge Generation / Deutsches Volk und Deutsche Heimat / Die Varusschlacht / Das verzauberte Reich / Wir spielen Schattentheater / Deutsche Mädel im Arbeitsdienst / Gedichte / Eine Winterschlacht / Begegnung im Ural / Wandern im Deutschen Land / Marschlied der HJ. / Was tut unsere Marine? / Der Welt beste Leichtathletin eine Deutsche / Lebendiges Deutschland. Wir schreiten in die Ewigkeit / Eine Mutter / Niels Rabansone / Land aus dem Meer / Wohin von der Schulbank? / Die Königswiese / Langemarck / Weltfahrt des „Graf Zeppelin“ / Vom Hochland Bolivien zum Amazonas / Ich rufe die Jugend der Welt / Kämpfende Jugend / Deutsches Treue lied / Der Herr der Steppe usw. / Dastelecke

(Z)

Die 3 Romane von Horst Wolfram Geißler

Der liebe Augustin

Die Geschichte eines leichten Lebens

Der erfolgreichste Roman des Dichters, der seinen Namen in ganz Deutschland bekannt gemacht hat. Ein Buch von heimlicher Musik, beseelt vom Reichtum der Motive.

Ausgabe auf Dünndruckpapier in biegs. Ganzleinenband mit bunten Bignetten nach Originalaquarellen von Oswald Poehelberger, RM 4.50. Einfache Ausgabe ohne Buchschmuck, in Ganzleinen RM 2.85

Die Lebensgeschichte eines Sonnenmenschen, Träumers, Naturschwärmers, den das Leben so leicht trägt, weil er in seinem Humor es so leicht nimmt. Wie die Musik der Spieldosen, mit deren Anfertigung Augustin Gumsfer seit bedürfnisloses Dasein bestreitet, so fein und zart ist auch das Stimmungsgewebe des Romans, der hauptsächlich am Bodensee spielt. Um die Gestalt des Helden gruppieren sich vielerlei Gestalten; reizende Frauen, die ihm ihre Liebe schenken, Diplomaten usw. Das alles ist in einer so lebendigen, natürlich fließenden Sprache geschildert, so plastisch gestaltet und bei aller Schlichtheit so spannend erzählt, daß man sich völlig von dem romantischen Zauber der rund 400 Seiten einspinnen läßt. Unbedingt zählt Geißler zu unseren bedeutendsten Romandichtern.

Hunderttausende haben den lieben Augustin gelesen!

Der Puppenspieler

Ein Kokoko-Roman aus Wien und Salzburg

Buchschmuck nach Originalzeichnungen von Oswald Poehelberger. Ganzleinen RM 5.—

Der Roman des deutschen Theaters und seines kulturgeschichtlichen Wandens, zugleich das farbigste Buch, das je über Salzburg und seine herrliche Landschaft geschrieben wurde, überall von deutscher Besinnlichkeit und deutschem Kunstgefühl.

Die sieben Sonderbaren

Roman. 287 Seiten, in Ganzleinen RM 3.50

„Dieses verkleinerte Abbild des großen Weltgeschehens fängt der Dichter gleichsam in die Sammellinse seines köstlichen Humors; mit sicherer Hand zeichnet er seine Gestalten und formt er die Geschehnisse zu einem abgerundeten Werk von erquickender Klarheit.“

8-Uhr-Abendblatt

„Die ‚Sieben Sonderbaren‘, die ich als einen der besten humoristischen Romane bezeichnen möchte, die ich je gelesen habe.“

Völkischer Beobachter

Verlag Krefß & Hornung, München 2 M, Westenriederstr. 21

Kirchengespräch zwischen Dichtern und Theologen

In der Lutherstadt Wittenberg fand auf Einladung der Luthergesellschaft und des Eckart-Kreises ein Treffen zwischen Dichtern und Theologen statt. Im Bericht der „Allgemeinen Evang.-luther. Kirchenzeitung“ heißt es: „Der Versuch, diese beiden so verschiedenen Lebensberufe in ein Gespräch zu bringen, ist über Erwarten gelungen. (Neben zahlreichen bedeutenden Theologen waren an Dichtern und Künstlern u. a. anwesend: Walther Bauer, Werner Bergengruen, Otto Bräus, Fritz Dietrich, Klara Hofer, Walter von Molo, Bruno Reiffen-Haken, Rudolf Alexander Schröder, Rudolf Thiel, August Winnig, Otto Bartning.) Das Gespräch hatte zum Mittelpunkt die Frage des lutherischen Gottesdienstes und endete am letzten Tage bei dem

evangelischen Kirchenlied

dessen Schönheiten der Dichter Rudolf Alexander Schröder aufleuchten ließ. Der Reichsbote schrieb: „Es war eines der schönsten Erlebnisse der Tagung, daß gerade der Dichter die unerschlossenen Schätze des evangelischen Kirchenliedes vor den Theologen und Dichtern lebendig werden ließ.“

In den Dienst der oben gekennzeichneten Bewegung: Einblick in die reiche Fülle des christlichen Besitzes zu geben, stellt sich die am

1. Oktober neuerscheinende Sammlung:

Welt des Gesangbuchs

Die singende Kirche in Gabe und Aufgabe

Herausgegeben von

Pfarrer i. W. Otto Michaelis und Landeskirchenmusikdirektor Prof. Dr. Hermann Poppen

- Heft 1: **Erinnerungen eines alten Gesangbuchchristen**
Von Professor D. Martin Kade. Mit 2 Abbildungen. 28 Seiten Preis RM —,80
- Heft 2: **Der Gemeindegesang in der alten und mittelalterlichen Kirche**
Von Professor D. Paul Genrich. Mit 7 Abbildungen. 52 Seiten Preis RM 1,40
- Heft 3: **Luthers Leben im Spiegel seiner Lieder**
Von Pfarrer Johannes Rulp. Mit 8 Abbildungen. 72 Seiten Preis RM 1,50
- Heft 4: **Die Melodien der Lutherlieder**
Von Professor D. Dr. Hans Joachim Moser. Mit 9 Abbildungen. 96 Seiten Preis RM 1,90
- Heft 5: **Johann Heermann.** Von Pastor Dr. Alfred Wiesenhütter. 40 Seiten. Preis RM 1,—
Johann Heermann ist am 11. Oktober vor 350 Jahren geboren.

Subskription auf Heft 1-5 mit 10% Nachlaß (RM 5,95 statt RM 6,60)

In 6 Wochen werden erscheinen (Nähere Ankündigungen demnächst):

- Heft 6: **Liederdichter der Weihnachtszeit.** Von Pfarrer Johannes Plath
- Heft 7/8: **Erlebtes Kirchenlied.** Ein kleiner Führer durchs Gesangbuch von Pfarrer Otto Michaelis

Ich bitte um tätige Verwendung nicht nur in kirchlichen Kreisen, sondern auch dort, wo Bereitschaft ist, auf das Lied der Kirche zu hören

Gustav Schloßmanns Verlagsbuchhandlung (Gustav Fick) Leipzig

*Immer wieder
Neuauflagen!*

HANS DOMINIK

Kautschuk

INDUSTRIEROMAN

21.-25. TAUSEND

Um die Erfindung des synthetischen Kautschuks geht
der Konkurrenzkampf zweier chemischer Großfirmen
Geheftet 3,10 Mk., Ganzleinen 4,50 Mk.  für alle Bände

DOMINIK

VERLAG SCHERL BERLIN SW 68

Auslieferung in Wien bei Dr. Franz Hain, in Budapest bei Bela Somlo; Alleinauslieferung für Polen Kosmos G. m. b. H., Posen

557*



Man liest viel zu viel geringe Sachen,
womit man die Zeit verdirbt und wo-
von man weiter nichts hat. Man sollte
eigentlich immer nur das lesen, was
man bewundert.

(Goethe zu Eckermann)

Gerhart Ellert: Karl V.

Roman. 12. Auflage

*

Ostenso: Der Ruf der Wildgänse

Roman. 28. Auflage. Wohlf. Ausg.

Deutsche Neubearbeitung von Mirko Jelusich

*

Mirko Jelusich: Cromwell

Roman. 40. Auflage

*

Mirko Jelusich: Caesar

Roman. 49. Auflage

*

Mirko Jelusich: Hannibal

Roman. 32. Auflage

*

Mirko Jelusich: Don Juan

Roman. 16. Auflage

*

Gerhart Ellert: Attila

Roman. 15. Auflage

*

Gerhart Ellert: Der Zauberer

Roman. 9. Auflage

*

Günther Schwab: Mensch ohne Volk

Roman. Neu Herbst 1935



S. G. Speidel'sche Verlagsbuchhandlung

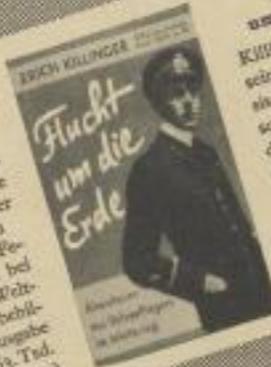
Gesamtauflage über 4 MILLIONEN



Alarm! Tauchen!
Kapitän - Leutnant Werner Fischeberger, einer der erfolgreichsten U-Boot-Kommandanten, schildert die ereignisreichen seiner Unternehmungen im Weltkrieg. Mit vielen Fotografien. 65 Tsd.



Die Abenteuer des Fliegers von Tsingtau
Pflüchters berühmtestes Buch, die Geschichte seiner abenteuerlichen Flucht aus der Festung Tsingtau bei Beginn des Weltkrieges. Reich bebildert. 45 Tsd. (563. Tsd. der Ges.-Auflage)



Flucht um die Erde
Kilfinger erzählt seine Flucht aus russischer Gefangenschaft, die ihn durch Japan, Sibirien, Norwegen führt hat. Reich bebildert. 30 Tsd. (368. Tsd. der Gesamtauflage)



Auf Sappokims! Kaperkurs
von Walter von Schöner. Als Handels-Fahrzeuge geduldet, zogen die deutschen Kaperschiffe ihre gefährlichen Bahnen von den Polarmeeren bis zu den Inseln der Südsee. Reich bebildert. 25 Tausend



Stogerrak
Sogleich nach der Schlacht von Kontaradmiral v. Kühlwetter geschrieben, in dieser neuen Ausgabe erweitert von Oberst a.S. Philipp Reich. Reich bebildert. 90 Tsd. (287. Tsd. der Ges.-Auflage)



Tannen berg
von Wehr erzählt die Tannenbergschlacht, wobei er die Darstellung des deutschen Reichsarchiv-Werks und s. T. bisher unveröffentlichtes Material verwendet. Reich bebildert. 51 Tausend



Der rote Kampfflieger
Manfred v. Richtofens eigene Kriegserlebnisse, um vieles erweitert von seinem Bruder Boiko. Mit zahlreichen Luftbildern von kampfbereiter Wacht. 250 Tsd. (777 Tsd. der Gesamtauflage)



Die Kreuzerfahrten der Goeben und Breslau
Zwei Mitkämpfer berichten über den berühmten Durchbruch der Goeben und Breslau während des Weltkrieges. Reich bebildert. 35 Tausend. (192 Tausend der Gesamtauflage)



Muttererde
Im ersten dieser Meisterromane von Skowronnek beschreibt der Autor ein Spiel in Berlin in Russland. (Einzel - Ausgaben zusammen 1.000 Tsd.)



Grenz wacht im Osten
Umgekehrte, einbändige Ausgabe der beiden Romane, die Skowronnek als Vorkämpfer für den deutschen Osten begründet haben. 25 Tsd. (Einzel - Ausgaben zusammen 1.027.000 Exempl.)



Segler durch Wind und Wolken
Der junge Sportmann Paul Karlsen erzählt mitreißende Geschichten von Hirth, Gröbhoff, Kronfeld, Schmidt und vielen anderen berühmten deutschen Segelfliegern. Reich bebildert. 50 Tausend



U 38 Wikingere fahrten
U-Boot - Führer Valentiner erzählt seine Erlebnisse im Weltkrieg. Seine Berichte gleichen den Sagen von den Taten der alten Wikinger. Reich bebildert. 40 Tsd. (307 Tsd. der Gesamtauflage)



Segelfahrt ins Wunderland
Ein Buch voll Seemanns - Romantik und Abenteuergeist. Mit vielen Fotos nach Aufnahmen Pflüchters. 20 Tausend (58 Tausend d. Gesamtauflage)



Auf Vorposten für Deutschland
W. v. Schöner gibt hier ein unaußersicheres Bild vom heldenhaften Kampf unserer Kolonien im Weltkrieg. Mit vielen Fotos. 20 Tausend

4.300.000 Bände wurden von diesen Büchern voll heldenhafter Schicksale schon verkauft. Wir bringen heute ein **VORZUGS-ANGEBOT** auf dem Bestellzettel, das Sie beachten sollten! Sichern Sie sich Ihren Anteil an dem erfolgreichen Herbstgeschäft mit den unseren 2 M 85 Reihe! (Ganzleinen 2 M 85, kartoniert 2 M)

Verlag Ullstein





Sobald wird ausgegeben:

**Nachtrag nach dem Stande vom
15. September 1935 zu
Gesetz zur Ordnung der
nationalen Arbeit**

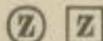
Textausgabe mit Erläuterungen von
Univ.-Prof. Dr. Rolf Diez, Gießen

3., durchgesehene und vermehrte Auflage

44 Seiten. Einzelpreis RM —.40

Hauptband mit Nachtrag Leinenband RM 3.60

„Das grundlegende Rahmengesetz des Arbeitsrechts ist in dem handlichen Bändchen knapp und klar erläutert. Ein erster Sachkenner hat so ein praktisches Hilfsbuch für alle im Wirtschaftsleben stehenden Personen geschaffen.“ Deutsches Recht



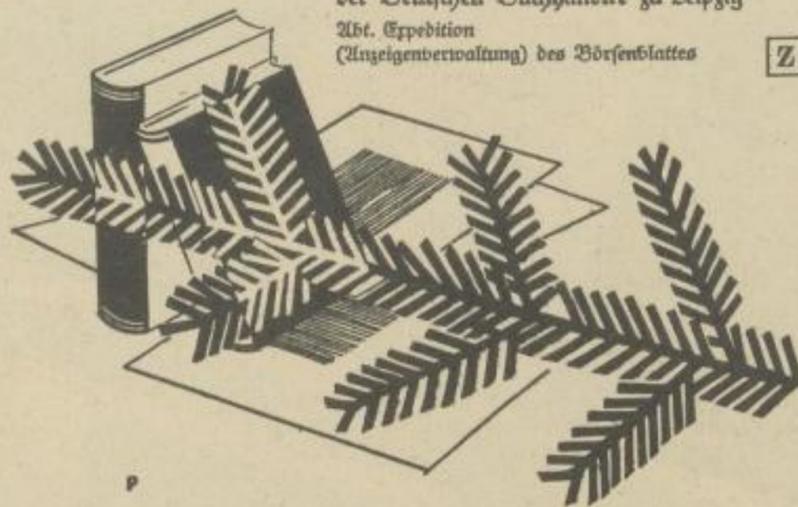
**C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
München und Berlin**

**Die Weihnachtsnummer
des Börsenblattes
erscheint am 20. Oktober**

Anzeigenschluß: 8. Oktober. Der Ausgabetermin kann nicht verschoben werden. Wir bitten deshalb, die Anzeigen in jedem Falle spätestens bis zum 8. Oktober einzusenden.

Weitere Exemplare für die Werbung beim Publikum:
Für Mitglieder 15 Pfg.
Für Nichtmitglieder 25 Pfg.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Abt. Expedition
(Anzeigenverwaltung) des Börsenblattes



Klebmarke zur „Woche des Deutschen Buches“

Der Buchhandel soll diese Klebmarke, die mit und ohne Abschnitt lieferbar ist, zur allgemeinen Buchwerbung, insbesondere aber, mit dem anhängenden Text, zur Werbung für das Plakat auf allen ausgehenden Brief- und Paketsendungen anbringen. Darüber hinaus empfiehlt sich auch die Abgabe an alle Betriebe, Schulen und Institute.

(Siehe auch Börsenblatt Nr. 207 vom 6. 9. 1935)

Größe: 80×57 mm mit Abschnitt

40×57 mm ohne Abschnitt

(Abgabe nur ab je 100 Stück)

Ausführung: Zweifarbig Buchdruck

Preise: 100 Stück RM —.40, 500 Stück RM 2.—, 1000 Stück RM 3.50



Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



Seefahrt rüft!

von Rudolf Krehne

Union Deutsche Verlagsgesellschaft. Stuttgart, Berlin, Leipzig

4.80

nital o. Trotha
ung der Seefahrt
el unserer Tage,
nzelschilderungen
ilden Leben der
s Weltkriegs und
die Kriegsmarine
kunde macht uns
en mit den über-
nungen des Ver-
ets unterhaltfam
en gebunden RM.

Ein Marinebuch für unsere Jungen

Charly Kraft

DER DEUTSCHE ZANE GREY

Ⓩ Ⓩ

Soeben erschien der 10. Band

Sheriff Morrison Umfang 256 Seiten Ganzleinen RM 3.60

E D E N - V E R L A G • B E R L I N W 6 2

Beiträge zur Jugendhilfe / Flugschriften des deutschen Jugendarchivs / Herausgeber: Dr. H. Webler, Berlin

Soeben erschien Heft 16

Ⓩ **Die ländliche Jugendhilfe im deutschen Erziehungswerk**

Von Dr. rer. pol. Paul Hoffmann
Kreiswohlfahrts- und Jugendamtsleiter
Kreiswohlfahrtsleiter der NSB.
Rothenburg (Oberlausitz)
40 Seiten, 8° / Preis 1.20 RM

Carl Heymanns  in Berlin W 8
Verlag

Soeben erschien:

Der Hildesheimer Dom
Ein Bilderbuch mit kurzem Text
von Dr. A. Laß

52 Seiten auf Kunstdruckpapier mit ausserlesenen, guten Bildern
Preis nur RM 1.—

August Laß, Verlagsbuchhandlung
Ⓩ Hildesheim-Leipzig

Für jeden Kunstfreund!

Preissenkung

ab 1. Oktober 1935

Berteilhefte von Hoffmann, Mercator, Weihnachtshäfte, jetzt je 12 Pf. u. entspr. Partiepreise
Wehrmann, Gemeinde, jetzt 1 RM
Saug, Argernis (Ausfahrt-Verlag) jetzt 80 Pf.
— Hinein in die Kirche (Ausfahrt-Verlag) jetzt 80 Pf.
Melzer, Lebendes Dogma (Ausfahrt-Verlag) jetzt 80 Pf.

Aufgehobene Ladenpreise ab 1. Okt. 1935

Ksmussen, Wach auf (1933)
Blau, Vergessen (1923)
Boech, Ehefragen (1908)
Friedrich, Affisi (1932)
Sandtmann, Die gr. Täuschung (1931)
Hasselblatt, Wir Frauen (1933)
Hobbing, Ich weiß (1922)
— Ev. Glaubens- und Lebenskunde (1922)
Kobe, Mahatma Gandhi (1925)
Lerche, Gustav Adolph (1932)
Lienhard, Die Stillen im Lande — Stimmen der Stille
Schabert, Märtyrer (1920)
Schlatte, Vom lebend. Glauben (1925)
Singh, Gotteswirklichkeit (1924)
Tügel, Wer bist Du? (1932)
Wort des Heils (1907—09)

Agentur des Rauhen Hauses
Hamburg 26

Titeländerung

Der bisherige Titel des in unserem Verlage erscheinenden Taschen- und Führerkalenders für den deutschen Arbeitsdienst ist für den im Dezember erscheinenden neuen Jahrgang 1936 wie folgt geändert:

Taschenkalender für den Reichsarbeitsdienst 1936
geb. in Ganzleinen RM 1.50
Führerkalender für den Reichsarbeitsdienst 1936
geb. in Ganzleinen RM 1.75

Verlags- und Druckanstalt Hollerbaum & Schmidt,
Berlin N 65, Reinickendorfer Str. 98.

Zur gefl. Beachtung!

Die in der Sammlung unserer Grieben-Reiseführer erschienenen Ausgaben des Touring Club Italiano
Bd. 80 Italien (in 1 Bd.) 1928 RM 10.80
Bd. 201 Oberitalien 1931 RM 8.—
Bd. 202 Mittelitalien 1927 RM 5.—
Bd. 203 Süditalien 1927 RM 5.—
werden von der Ladenpreissenkung unserer Verlagswerke im Ausland nicht berührt, sind vielmehr auch in Zukunft zu den bisherigen, oben angegebenen Preisen zu verkaufen.

Grieben-Verlag G. m. b. H.
Berlin W 35, im September 1935

Bitte bestellen Sie noch heute:

Dr. jur. Herbert Wöhler:
Ⓩ **Die Rechte der weichen Erben nach dem Reichserbhofgesetz** Ⓩ

Ladenpreis brosch. 2.— RM
Das bevorsteh. Erntedankfest lenkt alle Bauern-Probleme in den Vordergrund.
Durch das Reichserbhofgesetz werden Hunderttausende direkt berührt, darum das große Interesse!

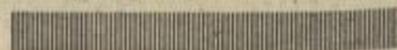
Kennebohm & Hausknecht Blg.
Inh. Alfred Hausknecht
Bielefeld
Auslieferung f. d. Buchhandel
nur d. Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Herabgesetzte Ladenpreise

Mit sofortiger Wirkung setzen wir folgende neue Ladenpreise fest:

Schmidt, Blick in die Zukunft? —.30
Nabermacher, Reine Jugend —.20
Frank, Mütter in Not! —.40
Fritsch, Mutter dein Kind! —.40
Wilkes, Schutz u. Trugwaffen —.50
Broos, Modernes ABC —.50
Reinhold, Jungensprache —.20
Deuster, Es kam ein Bettler —.20
Saier, So handeln Kinder —.20
Bell, Die Verkannte —.25
Verlag Buson & Berder, Revelaer, Rhld.

Die Bibliothek des Börsenvereins in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuer Verlags- und Antiquariatskataloge



„Der Ackeremann aus Böhmen“
Karlsbad. Juli/August-Heft 1935

Als sich im Frühling des Jahres 1934 der Verlag Albert Langen - Georg Müller, München, eine eigene Zeitschrift schuf - „Das Innere Reich“ - Herausgeber Paul Alverdes und Karl Benno von Mechow - da war nicht der Umbruch im Reiche die unmittelbare Ursache, die ihn trieb, Schritt zu halten mit der werdung der neuen Zeit. Der Verlag hatte ja schon während der Ausbruchsjahre alle Kräfte gesammelt, die nach gelungenem Einbruch in die wankende Zwingburg der Entdeutschung auch den befreiten Raum zu behaupten vermochten, in Ehren und mit Segen für Volk und Volkstum.

Die Zeitschrift will nun wohl über alle Zeitschriften hinaus das Eine sein: Born des befreiten Geistes, Volkheit im Ausbruch, die aus sich heraus die Kraft zu Schöpfungen findet, denn nur als Schaffendes befreit und behauptet sich unsere Deutschheit. Die Zeitschrift erfüllt ihr Wesen: was sie bringt an Dichtungen, Aufsätzen, Bildern usw., das liegt weitab von jener Vergangenheit, die um nichts zu ringen brauchte, weil sie alles konnte; die alles konnte, weil sie keinen Gesetzen des Schöpferischen zu gehorchen brauchte, nur dem Gedanken des verbürgten Erfolges. Anderthalb Jahre erscheint nun schon „Das Innere Reich“.

Fand einer von uns eine schwächliche Stimme, die aus ihm redete? Es war immer Naturgebundenes, Volksverpflichtetes, was uns ergriff und besaß. Die junge Zeit stand mit ihren jungen Menschen neben solchen ruhmbedeckten Namens. Es lag immer Reichtum ausgebreitet, es war immer ein Grünen und Reifen, das durchleuchtet war von Stärke und Lauterkeit der neuen Zeit, und immer war, ungenannt und nicht auf Lippen getragen, das Deutschtum ein Umrungenes, Herrliches, dem sich jeder der Beiträger hingab.

Man grüßt jedes neue Heft mit Dankbarkeit gegenüber der Schöpferkraft unseres Volkes.◀



Das Innere Reich

hat es vermocht, auch den Zweifelnden von der neu erwachten künstlerischen Kraft der jungen Generation zu überzeugen. « (Münsterischer Anzeiger)

»Wer sich allmonatlich in diese Zeitschrift vertieft, der wird sie immer lieber gewinnen.« (Sittauer Nachrichten)

Mägen Sie den Beginn des neuen Halbjahres!

Empfehlen Sie jedem Ihrer guten Kunden den Bezug der Zeitschrift!

Das Oktoberheft enthält:

Karl Benno von Mechow
Sizilien

Karl Gerstberger
Vom Springbrunnen der Töne

Martin Raschke
Gespräch mit den Vätern

Werner Gramberg
Der Bildhauer Arno Breker
(mit Bildern)

Josef Hofmiller
Wilhelm Busch

Rudolf G. Bending
Das Heiligtum der Pferde

Otto Smelin
Das Licht in der Heimat

Heinrich Zillich
Siebenbürgische Landschaft

Harald Krasser
Deutsche Kunstprovinz Siebenbürgen

Gedichte
von Ernst Egermann, Peter Huchel
und Gottfried Fischer-Gravelius

**Im Novemberheft erscheint die große Rede Hans Grimms
auf dem »Deutschen Tag« in New-York.**

In den nächsten Heften u. a.: Hans Joachim Moser · Karl Alexander von Müller · Wilhelm von Scholz · Franz Tumlner · Georg von der Bring

»Man nimmt sie jeden Monat mit Erwartung und Freude zur Hand und findet darin einen Reichtum an dichterischen, referierenden und kulturpolitischen Dingen, der uns verpflichtet, immer wieder ein gewichtiges und werbendes Wort für eine breite Wirkung dieser kulturellen Arbeit, die sich hier offenbart, zu sagen.« (Preuß. Zeitung, Königsberg)



VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN

**Zur Jahrhundertfeier in Coburg und Dresden
gehört ins Schaufenster**

das einzige, vorhandene, 1932 erschienene Biographien-
werk über

Felix Draeseke

**Der Lebens-
und Leidensweg eines deutschen Meisters**

Umfassende Darstellung seines Entwick-
lungsganges unter Berücksichtigung der Familien-
geschichte, des Schaffens und des zeitgenössischen
Musiklebens

von

Dr. Erich Koeder

265 Seiten und 16 Seiten Bilder — Ganzleinenband
RM 6.30

Schweizerische Musikzeitung vom 15. April 32

Ein schöneres Denkmal konnte seiner Persönlichkeit
nicht gesetzt werden.

Ⓩ

Wilhelm Limpert-Verlag, Berlin SW 68

Saeben erscheint:



Eine erschütternde, aufwühlende Schrift aus der Feder des be-
kannten Vorkämpfers für ein freies Deutschland und Begründers
des einstigen Kampfblattes „Der Deutsche Vorwärts“. Hier reißt ein Kundiger dem Judas des Weltkrieges die heuch-
lerische Maske vom Gesicht und legt in gedrängter Kürze die
Schandtaten fanatischer Wirrköpfe und bezahlter Landesverräter
bloß. Jedes Wort ein Flammenzeichen, jeder Satz ein bren-
nender Geißelhieb. In einer hinreißenden Sprache und mit un-
übertroffener Sach- und Personenkenntnis hebt er aus dem
Strudel einer verwahrlosten Zeit und Gesinnung Taten und
Menschen ins grelle Jupiterlicht der geschichtlichen Kritik. Ein
Buch für die Jugend, ein Buch für das Alter, ein Buch für jeden
Deutschen und Ausländer, geschrieben aus heißer Liebe für Volk
und Vaterland.

80 Seiten 8°, mit mehrfarbigem Schutzumschlag

Kartoniert

Ganzleinen

RM. 1.25

RM. 2.25

Generalvertretung und Allein-Auslieferung für die Schweiz:
H. Meyer-Sibert, Trogen bei St. Gallen

Wir bitten zu verlangen! Ⓩ



Verlag Deutsche Kultur-Wacht
Berlin-Schöneberg, Mühlenstraße 9

Aktuell, bis der Versailler Vertrag aufgehoben ist!

**Von der Kriegsschuldfrage zu
Deutschlands Gleichberechtigung**

mit Anhang:

„Die Aufrüstung der Anderen“

Broschüre von Max Scholz-Frick

In dieser Arbeit ist alles zusammen-
getragen, was jeder Deutsche wissen
muß. Die Broschüre ist aus Schulungs-
vorträgen entstanden und bildet eine
ausgezeichnete Unterlage für Schu-
lungszwecke. Der billige Preis von
50 Pfennigen macht jedem die An-
schaffung möglich.

Ⓩ

AUSLIEFERUNG: F. E. FISCHER · LEIPZIG C1



Die Ehrung der Fahne als höchstes Symbol und der Aufmarsch der alten Regimentsfahnen beim Reichsparteitag - das zeigt Ihnen ja mit aller Eindringlichkeit die Bedeutung unseres neuen Buches

Fahnen und Standarten der alten preußischen Armee

von Martin Lezius

als Geschenkbuch für alle Deutschen, besonders alle jungen und alten Soldaten.

Dieses wirklich wundervoll ausgestattete Buch der tausend Fahnen und Standarten mit 54 Fahnenbildern in originalgetreuem elffarbigem Offsetdruck

wird jeder, der einmal auch nur eine oder wenige dieser Fahnen gesehen hat, oder unter ihr gedient hat, besitzen wollen!

Im Text genaue Beschreibung aller Fahnen und ihrer Auszeichnungen.

In Künstler-Einband RM 2.80

Das Buch erscheint als erster Band einer Reihe, in der die Fahnen aller deutschen Länder beschrieben und in farbigen Bildern gezeigt werden sollen.



FRANCKH'SCHE VERLAGSHANDLUNG/STUTTGART

Soeben erschienen:

ELEKTRO WÄRME

EIN HANDBUCH FÜR ALLE
VON DR.-ING. FR. MÖRTZSCH
mit 237 Abbildungen, 390 Zahlentafeln,
144 Seiten, Format A 5, Kartonierte

Preis RM. 3.—

Äußerst vielgestaltig sind die Anwendungen der Elektrowärme in Haushalt, Industrie und Gewerbe. Jede Hausfrau kennt den elektrischen Tauchsieder, den Elektroherd und manches andere praktische Gerät. Jeder Handwerkszweig, Fleischer, Tischler, Bäcker, Frisör nutzen die Elektrowärme in immer steigendem Maße. Die Industrie hat längst erkannt, daß ihr in der Elektrowärme eine Wärmequelle zur Verfügung steht, die bei wirtschaftlichem Betrieb die Erreichung höchster Qualität ermöglicht. Die rasche Zunahme der Elektrowärmeanwendungen auf allen Gebieten erfordert von jedem, daß er sich mit diesem neuen wichtigen Fachgebiet vertraut macht. Es gab bisher manches ausführliche Fachwerk über die einzelnen Sondergebiete der Elektrowärme. Ein Buch, das auf knappem Raum alles Wissenswerte bringt, fehlte bisher. Hier ist es.

Interessenten sind: Ingenieure, Installateure, Elektrohändler, Monteure, Werber für elektr. Haushaltsgeräte, Gewerbetreibende und Betriebe, die elektr. Geräte benutzen, sowie alle, die sich für den Fortschritt der Technik interessieren. Achtseitiger illustr. Prospekt steht zur Verfügung.



DR. SELLE-EYSLER AG.
Abt. Technischer Verlag, Berlin SW 29

In Kürze erscheint:

Wagemut im Schaffen

Die Impulskraft zur
Gestaltungsweise unserer Zeit

von

Ernst Wagner

Oktao. In Pappband RM 3.50

Der Maler und Dozent an der Dresdner Kunstgewerbeschule nimmt Stellung zu Fragen der Kunst, einer Aufgabe, die umso dringender ist, als eine Unklarheit in den Begriffen für die Bewertung des Kunstwerkes entstanden ist. Der Verfasser hebt zunächst die stärksten Schöpferkräfte Deutschlands im Bereich der Kunst hervor und weiß ihre Werke den Lesern so aufzutun, daß es möglich ist, die Schaffenssituation, die zur Bildgestaltung führt, nicht nur im Bereich der Phantasie, sondern auch in subtileren Innenvorgängen zu erleben. Vom Kunstwerk wird eine Erregung und Erschütterung der Seele, ein Gestorfenwerden des innersten Menschen verlangt. Wenn sich der Mensch solcher Einwirkung verschließt, so wird er für die Erkenntnis des Kunstwerkes keine innere Bereitschaft in sich finden. Gerade bei Werken der Ausdruckskunst kann nur die Fülle schöpferischer Ergriffenheit Unmittelbarkeit der Aussage und Kühnheit des Gestaltungsvorganges entscheiden, ob der Künstler berechtigt war, sich Wagemut des Schaffens zuzutrauen. Das Buch wird in der überzeugenden, klaren und temperamentvollen Art Gegenstand vieler Erörterungen werden.



Wolfgang Jesh Verlag in Dresden



1. Photofreund-Jahrbuch 1936

Herausgegeben von **Fr. Willy Freerk**

Großes Quart-Format — **212** Seiten Gesamtumfang — **88** ganzseitige **Tafel-Bilder** aus den Höchstleistungen deutscher und zahlreicher ausländischer Lichtbildner, nebst Verzeichnis der Aufnahmedaten — **1** **Farbenbeilage** — **Viele Original-Beiträge für die Praxis**, vor allem über die **heutigen Materialien** und zweckmäßige **Verarbeitung** derselben, dazu **67** Abbildungen auf **8** Tableautafeln — Großer Neuheiten-Bericht der photographischen Industrie usw.

Für die Bildertafeln ist ein schweres Kunstdruckpapier, für die Original-Artikel Federleicht-Dickdruckpapier verwendet.

Ganzleinenband mit zweifarbigen Schutzumschlag
Preis **RM 6.80**

2. Jahrbuch des Kino-Amateurs 1936

Herausgegeben von **Fr. Willy Freerk**

Bequemes Taschenformat — **176** Seiten Gesamtumfang — **11** Original-Artikel zur Anregung und Erleichterung der praktischen Arbeit — Großer Neuheiten-Bericht — **Kleine Winke aus der Praxis für die Praxis** — **Tabellen** die der Kino-Amateur braucht — Verzeichnis der **Filmsorten**, die im Handel erhältlich sind, mit Angaben über Formate, Empfindlichkeit, lieferbare Längen, Preise usw. mit **55** Abbildungen.

Ganzleinenband mit Goldprägung. Preis **RM 3.40**

Neben der Reichhaltigkeit des Gebotenen und der bekannten erstklassigen Ausstattung wird diesmal die besonders aktuelle Bedeutung für die Praxis die Amateure sehr stark zum Kauf anreizen.

Ihre Propaganda wird sich lohnen! Dreiteilige Werbekarten stellen wir gern kostenlos zur Verfügung.

Photokino-Verlag G. m. b. H.
Berlin SW 19

Im Oktober erscheint:



Goethe-Kalender auf das Jahr 1936

29. Jahrgang

Herausgegeben vom
Frankfurter Goethe-Museum

Mit 9 zum Teil erstmalig veröffentlichten
Bildern und einer Bildtafel

In künstlerischem Ganzleinenband **RM 3.50**

Aus dem Inhalt: Kalendarium mit Goetheworten
Kasimir Edschmid: Ferrara zur Zeit Lassos / Adolf
Feulner: Die Frankfurter Stadtansicht von Friedrich
Wilhelm Hirt und ihr Auftraggeber Herzog Anton Ul-
rich von Meiningen / Max Kommerell: Goethes Ge-
dicht / Franz Götting: Musäus und sein Weimarer
Gartentagebuch / Ernst Beutler: Georg Faust aus Helm-
stadt. Nachklänge der Frankfurter Faustausstellung.

Die Namen der Mitarbeiter bürgen dafür, daß auch der
29. Jahrgang des Goethe-Kalenders seiner zahlreichen
treuen Lesergemeinde in Wort und Bild wieder etwas
Auserlesenes bietet. In der bekannten, anmutig liebens-
würdigen und beglückenden Gestaltung, die dem Goethe-
Kalender seit Anbeginn etwas ungemein Freudvolles
verliehen, werden unvergängliche Werte, Neuentdecktes
und Unbekanntes von Goethe und seiner Umwelt in die
Gegenwart hinübergetragen. Dichter und Denker haben
hier gemeinsam ein jugendfrisches und bleibendes Buch
geschaffen!

Der Verlag hat diesmal wiederum liebevollste
Sorgfalt auf die Ausstattung verwandt und so
dem Sortiment ein auserlesenes kleines Geschen-
werk in die Hand gegeben, dessen Absatzmöglich-
keiten die denkbar besten sind. Ich bitte daher um
tätige Verwendung und um Vorlage bei allen
Freunden des guten und schönen Buches.
Prospekte kostenfrei.

Ⓩ **Vorzugsangebot im Verlangzettel** Ⓩ

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung
Leipzig

Gesamtauslieferung: Carl Fr. Fleischer

Am 30. September liefere ich aus:



G. VAN NES-UILKENS

Das verlassene Storchennest

Übersetzung aus dem Holländischen von Hanna Corbach / 303 S. / Lwd. RM 4.50

Im „Verlassenen Storchennest“ ist das Elternhaus der zehn „Bergmanskinder“ wiederzuerkennen, doch ist dieses Buch ein für sich abgeschlossenes Ganzes. „Ich kann nur sagen, daß mir eigentlich der zweite Band noch besser gefallen hat. Er wagt sich an ein schwierigeres Problem, an die flügge werdende und flügge gewordene Kinderschar einer glücklichen Familie. Es wird auch klar gezeigt, daß die Familie da ihre Kinder nur bis zu einem gewissen Punkt begleiten kann. Aber wie sie das zeigt, wie sie auch, das freut mich besonders, den erfüllten Weg der unverheirateten Frauen zeigt, das macht das Buch zu einem rechten Familienbuch.“ Esther v. Kirchbach

KARL OTTO HORCH **Rhein - Kairo**

Abenteuer eines deutschen Jungen

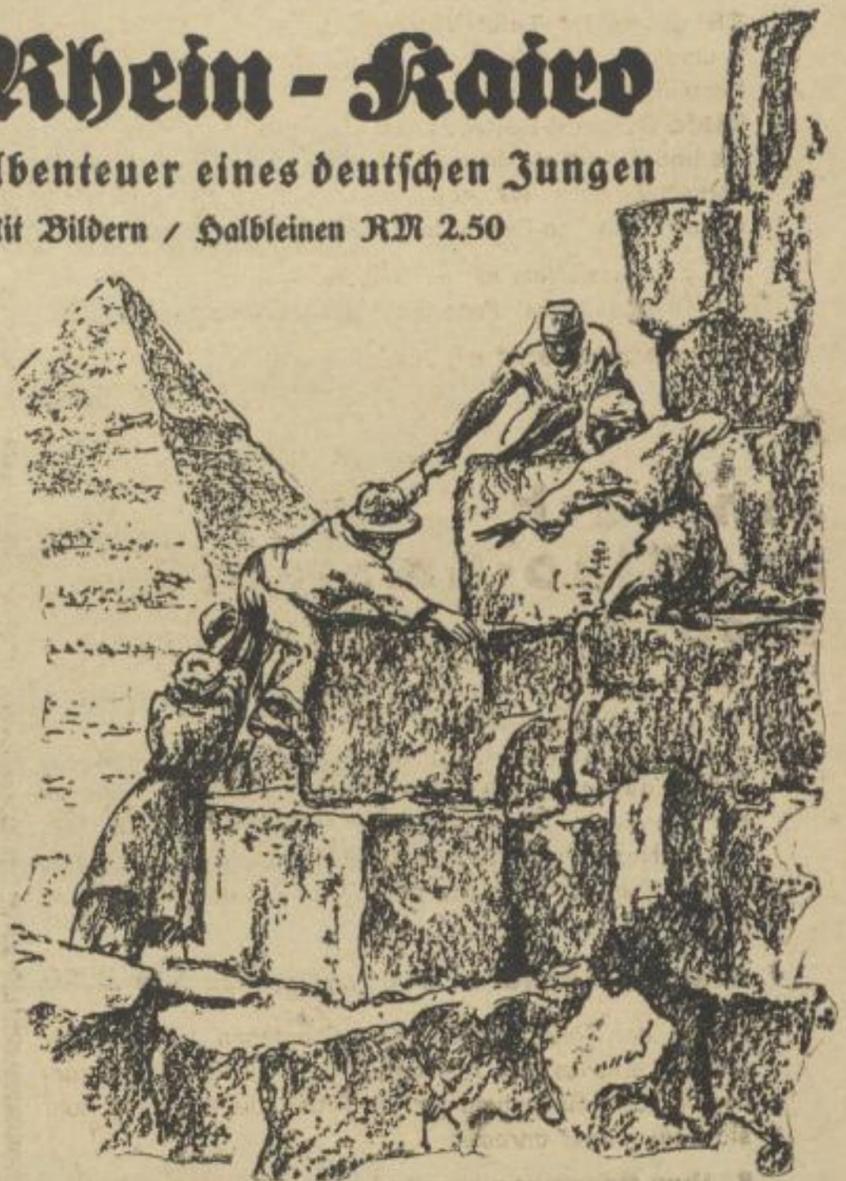
Mit Bildern / Halbleinen RM 2.50

„Ein Junge sucht Abenteuer“ hieß das letzte Buch von Dr. Karl Otto Horch. In dieser Erzählung bieten sich unge sucht Abenteuer übergenug dem vierzehnjährigen Thomas. Sein Vater ist verschollen. Thomas begleitet einen Kunst Händler nach Ägypten. Feinde und Freunde aus vielen Nationen und Rassen, geriebene Gauner und ein rührender Eselsjunge, ein handfester Schwabe und ein ulkiger Berliner haben Anteil an der aufregenden Jagd nach einem Fund aus den Königsgräbern und an der Suche nach dem Vermissten.

Für 10 – 14jährige Jungen!



J. F. STEINKOPF / VERLAGSBHDLG. / STUTTGART





Am 30. September liefere ich aus:

WILHELM KOTZDE-KOTTENRODT

Glutende Zeit

EIN WEG AUS FESSELN ZUR FREIHEIT / 464 S. / LWD. RM 6.50

Reinhold Wulle, Berlin: Ein Dichter sieht Geschichte. Es ist eine wahrhaft glutende Zeit, vom Bastillesturm bis Waterloo, ein Umbruch Europas, ein Zerbrechen des Alten. Sein Buch ist kein Roman, ist keine Geschichtsschreibung; es ist beides zugleich. Männer stellt Kottde in den Mittelpunkt seines Werkes; der Primaner Ernst Moritz Arndt reißt zum Ehre seines Volkes. Damit ist der ganze Umbruch dieser schicksalhaften Zeit gegeben. Fichte wird aus einem Weltbürger zum Preußen. Stein steht lebendig vor uns. Wir sehen klar die dämonischen Züge Napoleons, im Erzherzog Karl erscheint der letzte Träger der deutschen Tradition Habsburgs. Vor unseren Augen erstarrt Österreich zur Mumie. Unerhört packend wird der Zug nach Rußland geschildert. Daß Kottde die Sprache fand, solch Gewaltiges zu schildern, daß wir im Innersten gepackt und aufgewühlt sind, ist Gnade.

Karl Dietrich, Gienburg: Mit großem Interesse und ungeheurer Begeisterung habe ich das neue Werk Kottdenrodt's gelesen.

Karl von Möller, Hermannstadt: Ein ungeheures Drama entrollt sich vor uns und hält uns dank der hohen Darstellungskunst in Atem und läßt uns nicht los.

Professor Dr. Karl Effelbohm, Darmstadt: ... daß es den Weg in viele deutsche Familien und vor allem auch in alle deutschen Volkobüchereien findet.

Der Fronleuger, München: Man ist vollkommen im Banne der Geschichte!

Dr. W. A. Krumbals, Dessau: Wieviel ist schon über die Zeit der Befreiungskriege Deutschlands geschrieben worden! Und doch weiß ich kein Buch, kein einziges, das so lebendig, so gegenwartsnah, so tiefgründig und mit so weiter Schau diese Zeit zum symbolhaften Ausdruck unseres Volkswesens hat werden lassen. In allen Schulen sollte dieses Buch Pflichtbuch des Jahres sein.



VERLAGSBUCHHANDLUNG J. F. STEINKOPF IN STUTTGART

In diesen Tagen erscheint:

KURT HEYD

Christophs Abenteuer in Australien

Mit vierfarbigem Umschlag und 30 Zeichnungen von Nina Tokumbet

Leinen RM 4.—

Aus der Vorrede des Verfassers:

Christoph Bez hat wirklich gelebt. Die Abenteuer, die ich in diesem Buch schildere, sind die Abenteuer meines Großvaters Christoph Heyd aus Buszbuch in der Wetterau.

Es scheint mir immer, als sei es noch gar nicht so lange her, seit er uns Enkeln seine australischen Erlebnisse selbst erzählt hat. Es war in den Wintern der Kriegsjahre, da habe ich an den langen Abenden aus seinem Munde die Geschichten seiner Reise gehört. Er mußte sie mir immer wieder erzählen. Jeden Tag ein oder zwei Erlebnisse. Sie sind mir unvergesslich in Erinnerung geblieben; denn sie waren so fremdartig und so reich an Abenteuern, daß sie nicht ausgelöscht werden konnten. Kein Dichter und kein Filmautor kann in seiner Phantasie erfinden, was der kleine Christoph in Wirklichkeit erlebt hat. Allein hat er sich auf den Weg gemacht, sich durch Fährnisse und Abenteuer nicht unterkriegen lassen, um schließlich nach langem vergeblichen Suchen, nach Stunden und Tagen voll Mutlosigkeit und Verzweiflung sein Ziel zu erreichen. Sein oberheffischer Dickhädel ließ Christoph immer nur das eine Ziel verfolgen, das er sich bei seiner Abreise von Hause gesteckt hatte: die Eltern zu besuchen. Er hat dieses Ziel mit der Tapferkeit und der Gründlichkeit eines deutschen Buben verfolgt und deshalb auch erreicht.

Für dieses erste mit Sorgfalt ausgestattete Jugendbuch meines Verlages erbitte ich Ihr besonderes Interesse. Es ist ein Jugendbuch, wie es sich kein Buchhändler an Ausstattung und Inhalt besser wünschen kann. Leseexemplare stehen auf direkten Wunsch gern zur Verfügung.

Ⓜ

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG
BERLIN-CHARLOTTENBURG



KARL BARTZ

DER SONNENKÖNIG

Das Leben Ludwigs XIV.

Dieses Bild zeigt eine einfarbige Wiedergabe des zweifarbigen Schutzumschlages

412 Seiten Text und 16 Bildtafeln

Geheftet RM 6.—

Ⓢ Ganzleinenband RM 7.50 Ⓢ

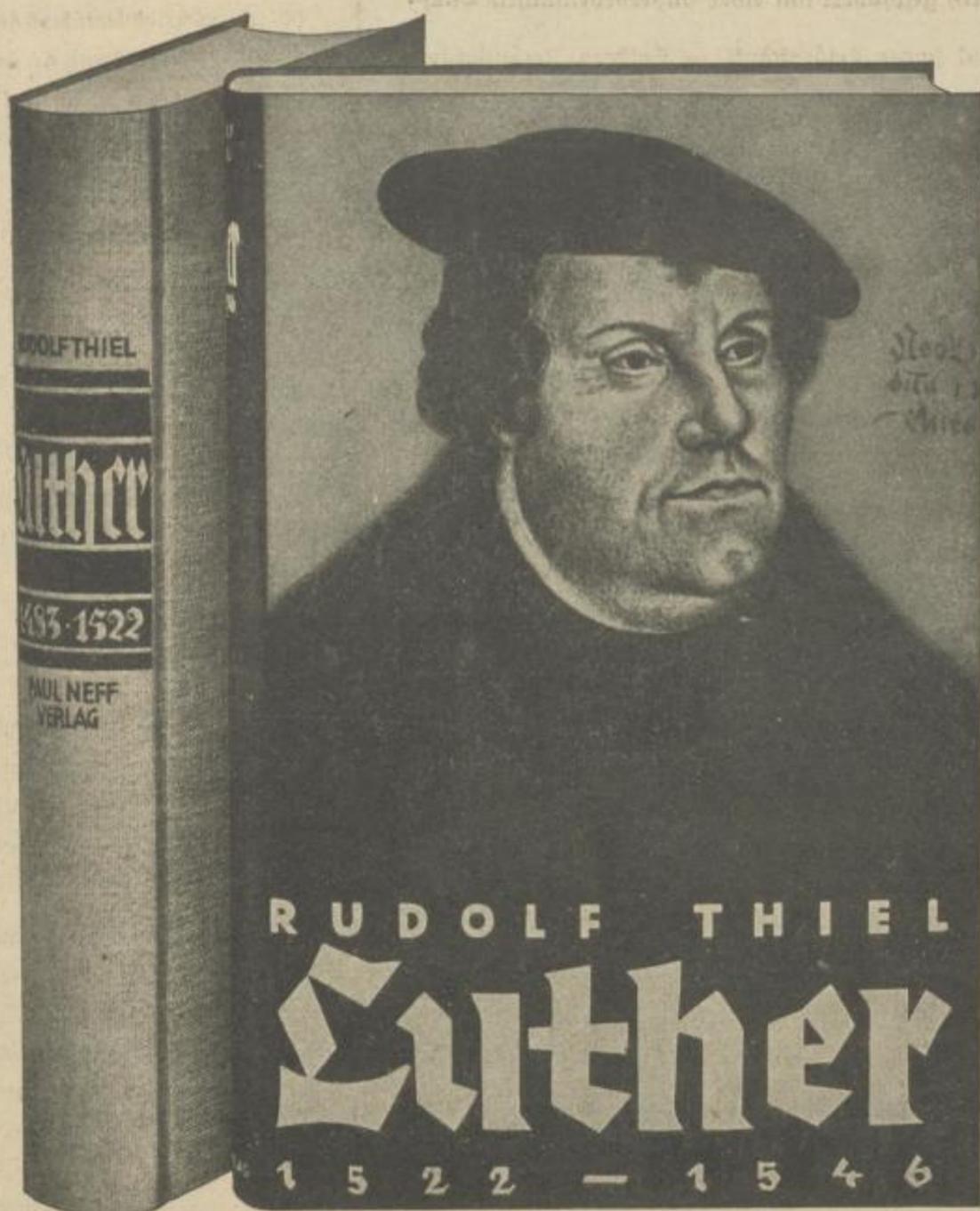
DAS BUCH ERSCHEINT AM 10. OKTOBER

IM

PAUL NEFF VERLAG · BERLIN

In glänzenden Schilderungen wird hier das Leben Ludwigs des XIV. dargestellt und jenes Jahrhunderts, dem der Sonnenkönig seinen Stempel aufdrückte. Nach armseliger, einsamer Jugend, in die noch die gewaltige Figur Richelieus, die blendende und kluge Gestalt Mazarins hineinragt, und die zerrissen wird von den Schrecken der Fronde und des Bürgerkrieges, gelangt Ludwig zur Regierung, und der Beginn seiner Selbstherrschaft ist das Signal einer neuen Zeit. Mit eiserner Beharrlichkeit geht der junge König seinen Weg, Frankreich zu neuer Macht und Blüte zu führen. Die prachtvollsten Bauten und Schlösser erstehen, es ersteht Versailles mit seinen feenhaften Festen, seinen wundervollen Gärten, und nach der Arbeit regiert die Liebe, die ungezügelter Freude an Vergnügen, Schönheit und Lebenslust. Klar und eindeutig wird der Charakter des Königs, wird die damalige Gesellschaft gezeigt und der starke Einfluß, den Ludwig auf das europäische Kulturleben gewinnt. Fünf Jahrzehnte lang führt Ludwig Kriege auf allen europäischen und vielen überseeischen Schauplätzen, um seine gewaltigen Machtziele zu erreichen; alle großen Persönlichkeiten Europas treten auf und sind mit dem weltpolitischen Geschehen verwoben. So ist das Buch ein umfassendes Bild jener starken Barockzeit und einer politischen Entwicklung, die in vielem jener unserer Tage gleicht, voll lebendiger Handlung und Spannung, in fast romanhafter Form geschrieben.

Die große Luther-Biographie



Rudolf Thiel / Luther 1483-1522

Großoktav. 372 Seiten Text und 16 Bildtafeln. Mit vierfarbigem Umschlag. Geh. RM 5.50, in Leinen RM 6.80
(November 1933 erschienen)

Rudolf Thiel / Luther 1522-1546

Großoktav. 372 Seiten Text und 16 Bildtafeln. Mit vierfarbigem Umschlag. Geh. RM 6.—, in Leinen RM 7.20
Erscheint am 10. Oktober 1935

Beide Bände in Leinen gebunden in Kassette RM 14.—

Ⓜ

PAUL NEFF VERLAG · BERLIN

Rudolf Thiel / Luther 1483-1522

Luthers Leben in ungemein spannenden Kapiteln, jedes ein Glanzstück der Erzählerkunst, gedrängt voll Stoff, in herbem, knappem Ton — Luther nach den neuesten Forschungen, geschildert mit einer außerordentlichen Sachkenntnis und gleichzeitig mit hoher Leidenschaft — Luthers Persönlichkeit von seinen Gegnern aus betrachtet, langsam hervortretend aus den politischen und kulturgeschichtlichen Hintergründen seiner Zeit, dann um so gewaltiger im Mittelpunkt einer konzentrierten, tief verinnerlichten Darstellung — Luthers Charakter, nicht aus Analysen, sondern aus hundert kaum bekannten Luthertworten, aus hundert bisher meistens übersehenen Einzelheiten — Luthers Lehre entwickelt aus Seelenkämpfen von unerhörter Wucht und Tiefe — Luthers Glauben als ein persönlichstes, bereits von seinen Zeitgenossen mißverstandenes Ringen mit sich selbst — Luthers großes Auserlebnis, längst vor dem Thesenanschlag, aus neuentdeckten, nur ganz wenigen bekannten Selbstzeugnissen aufgebaut. — Ein ganz neuer Luther ist das, und wer das gelesen hat, wird zugestehen, daß er Luther bisher überhaupt noch nicht gekannt hat.



Rudolf Thiel / Luther 1522-1546

Die spätere Geschichte Luthers ist nur von wenigen geschrieben worden und dem deutschen Volk fast unbekannt geblieben. Und doch ist sie erregender und für die Gegenwart bedeutungsvoller als die Heldenzeit des Reformators. Die schweren Kämpfe Luthers hoben an mit seiner Rückkehr von der Wartburg, als er den Papstkrieg abblies und den Teufelskrieg erklärte, den Krieg gegen seine eigenen Jünger und die böse Welt. Es ist erschütternd zu erleben, wie jedes Jahr ein neuer Feind aufstand gegen den siegreichen Führer der gewaltigen Bewegung, wie Luther Schritt für Schritt von seinen Idealen Abschied nehmen mußte. Und wie er diesen Stürmen standhielt, wie sie ihn langsam hart und skeptisch werden ließen, ohne daß er eine Handbreit wich von seiner Lehre, das gehört zu dem Gewaltigsten, was man in der Geschichte finden kann. In diesem Buch sind alle gegenwärtigen Probleme eines Christenmenschen irgendwie berührt, und in unerhört packenden Geschetnissen wird es dem Leser klar und lebendig, wie Luther stand zu Ehe und Moral, Liebe und Ehre, Vaterland und Volkswirtschaft, zur Staatsautorität, zur Bibel und zur Forschung, zu den Bauern, den Juden und zur Kirchenpraxis. Jedem ernstem Deutschen wird dieses Buch in seiner fesselnden, klaren und einfachen Sprache viel Neues und Erregendes zu sagen haben.

Presse-Urteile:

Thiels Lutherbuch ist eins von denen, das auch der größte Lutherkenner mit unverminderter Spannung liest. Überall spürt man den Gluthauch seiner leidenschaftlichen Anteilnahme an den erschütternden Erlebnissen seines Helden. Kölnische Zeitung

Die erste, wahrhaft hinreißend geschriebene Biographie des „jungen“ Luther, die wir besitzen! Es dürfte keinen Pfarrer, keinen Religionslehrer, keinen gebildeten Laien im evangelischen Deutschland geben, der dies Buch nicht Zeile für Zeile in sich aufgenommen hätte! Thiel bringt die Quellen zum Reden, er legt aus und stellt vor uns hin, ganz schlicht und eben darum uns im Innersten packend und aufwühlend. Das Luthervolk kann sich zu diesem Martinus redivivus herzlich beglückwünschen; er kommt zur rechten Stunde! Die neue Literatur

Ein herrlicher biographischer Roman Luthers!

Völkischer Beobachter

Der künstlerische Aufbau des Werkes, der in jeder Form packende Stil und die warme innere Anteilnahme des Verfassers an seinem Helden sprechen dem Werk einen übergeordneten Rang zu.

Reichssender Hamburg

Der Verfasser schreibt mit der Feder des von seinem Stoff Ergriffenen, er hat Luther erlebt, und darum gibt er den „jungen Deutschen“ ein Lutherbuch, wie wir kaum ein ähnliches haben. Die meisten Lutherbücher bleiben im Äußeren stecken oder sind nur für Theologen geschrieben. Thiel geht vom Inneren zum Äußeren, vom Äußeren zum Inneren in schwungvoller, edler Sprache. Ein bleibender Schatz für jede Hausbibliothek.

Allgemeine Evangelisch-Lutherische Kirchenzeitung

Thiel zeichnet sich durch Sachkenntnis wie durch Gestaltungskraft so aus, daß wie in seinem Lutherbuch heute die beste Einführung in Luther für „gebildete Laien“ sehen können. Die geschichtlichen Ereignisse und Charaktere, insbesondere auch Luthers Gegner, sind ebenso treffend und packend gezeichnet wie Luthers tiefstes Glaubensanliegen. Vielleicht lernt der Theologe sogar noch mehr als der Nichttheologe aus Thiels Luther, sofern er nämlich hier anerkennen muß, daß man auch ohne schultheologische Fachausdrücke von Luthers Theologie reden kann. Deutsche Theologie,

Monatsschrift für die Deutsche Evangelische Kirche

Dies neue Lutherbuch ist eine ganz seltene wertvolle Gabe für das deutsche evangelische Volk. Die Verarbeitung der reichen Forschung geschieht hier in einer Weise, die geradezu auf eine Geistes-, vielmehr Seelenverwandtschaft mit dem „Helden“ des Buches schließen läßt. Dazu ist die Schreibart so packend, daß man von der ersten bis zur letzten Seite förmlich mitgerissen ist. Die Kapitel über Gotteserkenntnis, Erbsünde, Werkgerechtigkeit, Erwählungsangst, tiefere Theologie sind hier Glanzstücke des Buches. Mit größter Spannung erwarten wir den zweiten Band. Dem neuen Luthertwerk ist größte Verbreitung zu wünschen.

Die deutsche Kirche

Etwas, worum wir seit langem die westeuropäischen Völker beneiden konnten, ist hier auch einmal aus deutschem Geist und in deutscher Sprache Gestalt geworden, erwachsen aus der Aufgabe, uns den Mittelpunkt deutscher Geschichte lebendig zu machen: der historisch-biographische Essay großen Stils, der künstlerische Form mit wissenschaftlicher Zuverlässigkeit vereint. Wir müssen dankbar sein, daß Rudolf Thiel uns nach Form und Gehalt das Lutherbuch geschenkt hat, auf das wir schon seit langem gewartet haben.

Die Zeitwende

Zwei wichtige Neuerscheinungen zur geistigen Situation der Gegenwart!

Eberhard Welty

**Gemeinschaft
und Einzelmensch**

Bearbeitet nach den Grundsätzen
des heiligen Thomas von Aquin

458 Seiten

Leinen RM 7.80, broschiert RM 6.60

„ . . . ein mit ungewöhnlicher Folgerichtigkeit durchgeführter Versuch, die große geistige Auseinandersetzung gerade unserer Zeit »auf den Leib« zu schreiben. Nicht der Fachgelehrte allein wird zur Kenntnis- und Stellungnahme aufgerufen, sondern alle geistig Interessierten . . . Das Buch widerlegt alle, die den Gehalt des »Thomismus« als für die Fragestellung unserer Zeit unzureichend hinzustellen versuchen. Mir ist kein Buch bekannt, das die sonst so verpönte schulmäßige Soziologie im Lichte der die Menschheit quälenden Probleme so unmittelbar in den Dienst grundsätzlicher Auseinandersetzung von katholischer Grundlage aus zu stellen wüßte. Infolgedessen wird auch nirgends der Eindruck »trockener Gelehrsamkeit« erweckt, denn immer sieht man die Beziehungen zum Leben und seinen Forderungen . . . Man kann das Buch, ohne sich vor Übertreibungen fürchten zu müssen, als ein Standardwerk bezeichnen. Es wird weit über die katholischen Kreise hinaus Beachtung finden; jedenfalls verdient es eine solche ohne Einschränkung . . .“

(„Germania“, Berlin, Professor Dr. Th. Brauer)

Interessenten für dieses grundlegende Werk sind Soziologen, Philosophen, Theologen, Philologen, besonders aber auch alle Bezieher der Deutschen Thomas-Ausgabe.

Dr. Taras Borodajkewycz

**Deutscher Geist
und Katholizismus
im 19. Jahrhundert**

Am Entwicklungsgang
Constantin von Höflers dargestellt

Band 1 der Reihe „Deutsche Geistesgeschichte
in Einzeldarstellungen Neuzeit“

Herausgegeben v. Univ.-Doz. Dr. P. Virgil Redlich
Benediktiner der Abtei Seckau

184 Seiten. Format 14:22 cm

Leinen RM 4.80, broschiert RM 3.60

Das Werk setzt sich mit der geistesgeschichtlichen Wandlung des katholischen Denkens im 19. Jahrhundert auseinander. Indem der Verfasser den geistigen Werdegang des Historikers Constantin von Höflers in den Mittelpunkt seiner Darlegungen stellt, gewinnt er zugleich Anlaß zu einer allgemeinen geistesgeschichtlichen Analyse des 19. Jahrhunderts vom katholischen Standpunkt aus und gibt nicht nur ein umfassendes, vielfach in sich verknüpftes, wunderbar gegliedertes Bild aller jener geistigen Strömungen, die das historische und philosophische Denken der Spätromantik bedingt und geprägt haben, sondern auch den Ausblick auf die nachfolgende Generation Höflers. Obwohl diese Arbeit zeigt, daß nicht Höfler, sondern andere Geister Antwort gaben auf die großen metaphysischen Fragen seiner Zeit, so lernen wir doch in ihm einen Teil jener Kraft kennen, die den Katholizismus als den Bewahrer des christlichen Feuers manifestiert, weil er allein geeignet ist, Glauben und Denken zu verbinden, Religion mit Kultur in Einklang zu bringen. Borodajkewycz zeigt damit zugleich, wie die Schätzung des Überlieferten im geschichtlichen Denken dem Katholizismus jener Zeit, der für die Beeinflussung der geistigen Atmosphäre Deutschlands von Bedeutung war, ein großes, wenn auch erst langsam erobertes Übergewicht gab.

Das Buch wendet sich nicht nur an Historiker, Philosophen und Theologen beider Bekenntnisse, sondern darüber hinaus an alle, denen die Schicksalsfragen des deutschen Geistes am Herzen brennen und denen das Verhältnis von Christentum u. deutschem Volkstum eine tieferinnere Angelegenheit ist.

Vorzugsangebot und Lese-Exemplar auf dem



VERLAG ANTON PUSTET / SALZBURG-LEIPZIG

Soeben erscheint: →

Kriegs-, Kultur- und Kunstgeschichtliche Wanderungen auf den Spuren der Goten, Langobarden u. Hohenstaufen

Kohlrauschs Werk zählt neben Goethes „Italienischer Reise“ und Gregorovius „Wanderfahrten“ zu den besten Büchern, die uns Eindrücke aus Italien schildern. Nicht nur zweimal, wie Goethe, sondern an die zwanzigmal in Jahrzehnten zog es den Niedersachsen Robert Kohlrausch nach dem Lande, um den deutschen Italiengeheimnissen von Norden bis Sizilien nachzuspüren. „Man liebt Italien doppelt wegen seiner deutschen Vergangenheit.“ Das deutsche Heldentum in Italien hatte es ihm angetan. Was er schreibt ist Geschichte, was er beschreibt ist die wunderbare südliche Landschaft, die herrliche Kunst, das Land der Sehnsucht unserer Vorfahren, in dem wir uns stolz unseres Deutschtums bewußt bleiben sollen. Bemerkenswert ist der vollendet künstlerische Stil, der das historische Ereignis in die Landschaft hinein komponiert, die feine Abtönung der Sprache von anmutiger Plauderei zu kraftvoller Wucht epischer Erzählung und die sinnvolle Verknüpfung von Landschaft, Glauben, Brauch und Sitte mit den geschichtlichen Denkmalen ferner Vergangenheit.

Das Italienbuch von Kohlrausch besitzt unvergängliche Werte, und es war eine literarische Tat des 83jährigen Italienfahrers, daß er kurz vor seinem Tode aus seinem dreibändigen Lebenswerke den obigen Auswahlband mit neuen Zugaben unter dem Gesichtspunkt des Heldischen zusammenstellte. Taten und Erinnerungen der Hohenstaufen, denen Kohlrauschs größte Liebe galt, haben die Führung in dem Buche. Einen ganz besonderen Wert erhält es noch durch den Geschichtsabriss von Dr. Bühler.

Ein Buch voll deutscher Kraft und Schönheit,
voll deutscher Wehmut und deutschem Jubel!
Robert Luz Nachfolger Otto Schramm, Stuttgart-N.



(Verkleinertes Schwarzbild des mehrfarbigen Buchumschlages)

Mit 24 Originalzeichnungen von Alfred H. Pellegrini

und einem Geschichtsabriss:

„Die germanisch-deutsche Herrschaft in Italien“ von

Dr. Johannes Bühler

384 S. holzfr. Papier, kart. RM 5.-, Leinen RM 6.50 (600 g)

Käuferkreise: Geschichtsliebende Deutsche, insbesondere die deutschbewußte Jugend von 16 Jahren an, Lehrer, Schulbüchereien der höheren Schulen, Volks-, Staats- und Stadtbibliotheken, Italienfreunde und Italienreisende. (Z)

(Z)

Heute gelangt zur Ausgabe:

Friedrich Altrichter

Oberstleutnant im Heere

Der Offizier Des Beurlaubtenstandes

**Handbuch für den Offizier und Offizieranwärter
des Beurlaubtenstandes aller Waffen**

Umfang 212 Seiten mit schwarzen und farbigen Abbildungen

Kartonierte RM 2.25

Ganzleinen RM 3.—

Diese von einem hervorragenden Sachkenner bearbeitete Neuerscheinung bildet einen unentbehrlichen Ratgeber für jeden Reserveoffizier und Reserveoffizieranwärter in unserer neuen Wehrmacht und wird sich als vorzügliches Vorbereitungsmittel auf militärische Übungen und während ihrer Ableistung als zuverlässiges Lehrbuch bewähren.

Aus der großen Zahl der eingegangenen Vorbestellungen geht in erfreulicher Weise hervor, daß der Sortimentsbuchhandel die außerordentliche Bedeutung und Absatzfähigkeit dieses Handbuches erkannt hat. Wir empfehlen planmäßige Werbung und stän-

diges Auslegen im Schaufenster. Prospekte und Plakate stehen kostenfrei zur Verfügung.

Verlag E. S. Mittler & Sohn / Berlin SW 68

Litauen will „bei der Durchführung des Memelstatuts nicht behindert sein!“ Aber seit Jahren verhindert Litauen, daß die Memeldeutschen ihre Selbstverwaltungsrechte auf Grund des Memelstatuts ordnungsgemäß ausüben können. Mit meiner Neuerscheinung

Kameraden an der Memel Roman von Heinz Gerhard

Brosch. RM 4.—, gebd. RM 5.60

werden die Litauer rücksichtslos Lügen gestraft! Dieses Buch ist mehr als ein Roman, es ist ein Buch tapferen Kampfes um die völkische Selbstbehauptung der Deutschen von der Memel.

Es ist des Einsatzes jedes deutschen Sortimenters wert.

Ⓩ

Brunnen-Verlag/Willi Bischoff/Berlin

Die auswärtige Politik Preußens

1858—1871

Diplomatische Aktenstücke

Herausgegeben von der Historischen Reichskommission Berlin

Soeben erscheint der 3. Band der 2. Abteilung:
**Vom Amtsantritt Bismarcks bis zum
Prager Frieden**

bearbeitet von

Dr. Rudolf Jbbelen

5 Bände

Band 3 (= Band V der Gesamtreihe):

April 1864 bis April 1865

(Mit einem Anhang zur Zollvereinspolitik Juli 1863 bis April 1864)

Umfang 837 Seiten Text in Legion-Oktaf
Subskriptionspreis broschiert RM. 31.— ord.
in Halbleder gebunden RM. 34,50 ord.

Band 1—3 bereits erschienen, Band 4 und 5 in Vorbereitung

Beachten Sie Ihre Fortsetzungslisten!
Bestellte Fortsetzungen wurden unaufgefordert ausgeführt

Ⓩ

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. O./Berlin

Zur endgültigen Neuregelung des Staatsjugendtages

In der Reihe der gangbaren nationalen Sonderhefte der „Scholle“ sind erschienen:

Staatspolitischer Unterricht ^{am} Staatsjugendtag _(Doppelheft)

Aufbauarbeit im Dritten Reich, nach Quellen und Berichten dargestellt von
Hanns Belfler und S. Sikenscher.

2., verbesserte und bis Mai 1935 fortgeführte Auflage.

128 Seiten Großformat mit der Bildreihe „Vom Schlachtfeld des Arbeitsdienstes“ und einer Lehrstoffverteilung für 12 Monate.

In Bildumschlag nach einem Gemälde von Prof. F. Gärtner

3.50

Werkunterricht ^{am} Staatsjugendtag (September 1935)

88 Seiten Großformat mit 120 Textabb. und 4 Tafeln. In Bildumschlag

1.90

Das Heft bringt Arbeiten für alle Altersstufen vom 5. bis 8. Schuljahr, für verschiedenste Techniken, für einfache Handfertigkeit bis zu künstlerischer Wertigkeit

Geländesport ^{am} Staatsjugendtag (Mai 1935)

72 S. Großformat mit zahlr. Textabb. u. der Bildreihe „Deutsche Wehr“. In Bildumschlag

1.60

Ⓩ

Michael Pöggel Verlag / Ansbach

Ⓩ

In neuen Auflagen:

ftv

Elisabet van Randenborgh

- Bd. 1: Neu ward mein Tagwerk**
Weg und Wandlung eines Frauenlebens
Ein Roman. 9. Aufl. 256 S. Leinen RM 3,80
- Bd. 2: Die harte Herrlichkeit**
Ein Roman. 6. Aufl. 319 S. Leinen RM 4,50
- Bd. 3: Amries Vermächtnis**
Erzählung. 5. Aufl. 94 S. Leinen RM 2,—

Jeder Teil ist selbständig lesbar. Die „Deutsche Zukunft“ schreibt: „Eine beglückende Erzählung von echter Herzensfrömmigkeit und werktätigem Christentum, die beispielhaft ist für die Möglichkeit einer lebendigen protestantischen Dichtung, und die zugleich die tröstliche Gewissheit vermittelt, daß auch in der modernen Welt ein Leben aus echtem protestantischem Glauben möglich ist.“

Surche-Verlag / Berlin 

Hermann Recknagels

Kalender für Gesundheits- und Wärmetechnik 1936

Taschenbuch für die Anlage von Lüftungs-, Zentralheizungs- und Bade- sowie sonstiger wärmetechnischer Einrichtungen. Herausgegeben von Dipl.-Ing. Otto Ginsberg, VDI/VDHI. 38. Jahrgang 1936. 312 Seiten Text, 78 Seiten Kalendarium, 29 Abbildungen, 128 Tafeln.

In Leinen gebunden RM 4.50

Was der Kalender Neues bringt: 

Der Herausgeber sagt darüber im Vorwort:

„In einem besonderen Abschnitt, der nur einmalig erscheinen soll, habe ich mich mit den Vorschlägen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit durch Verwendung billiger oder wärmetechnisch besonders günstiger Brennstoffe befaßt. Zahlen aus der Praxis und Berechnungen machen die Überlegungen anschaulicher. In weitem Maße fand die neuere Literatur Berücksichtigung. Die Durcharbeitung hat allerdings ergeben, daß die neuen Quellen vielfach die alten Angaben, zum großen Teil ohne Hinweis auf den Ursprung, übernommen haben. Den Zeitverhältnissen entsprechend ist der Einzelofenheizung ein grösserer Raum zugeteilt worden.“

Erscheint am 15. Oktober Werbemittel: Prospekt
R. Oldenbourg / München 1 und Berlin

Soeben der letzte Band erschienen:
Das dreibändige Werk der modernen Zeitungswissenschaft

DIE ZEITUNGSPOLITISCHE AUFGABE

von GEHEIMRAT Dr. h. c. WILHELM WALDKIRCH

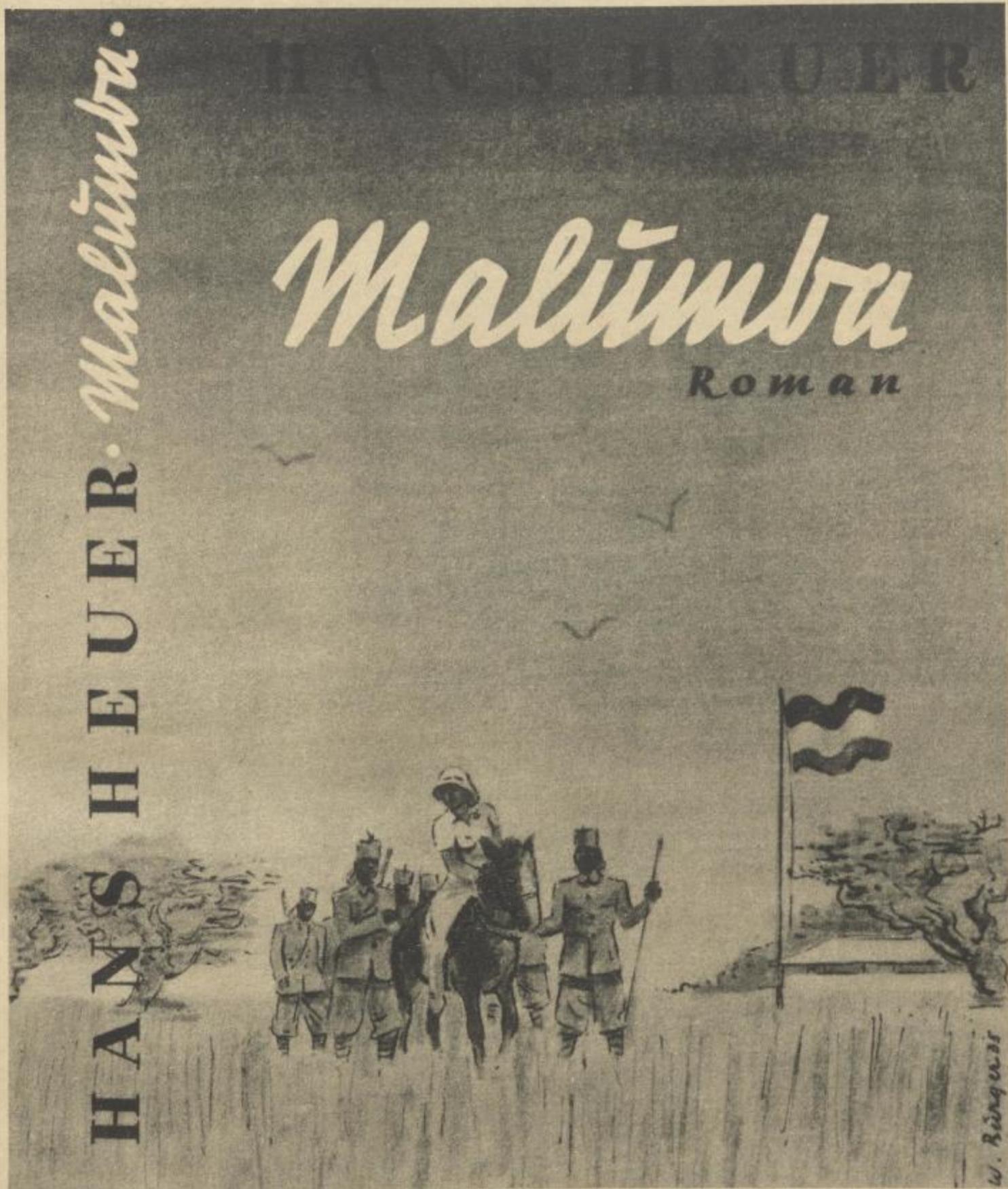
- Band 1: Vom Werden der Zeitung
Band 2: Vom Wirken der Zeitung
Band 3: Die Zeitung als Kulturmacht

Der „Völkische Beobachter“ schreibt: „Wir finden und sehen in W. Waldkirch's Buch die zeitungspolitische Aufgabe als staatspolitische Verpflichtung in ihrer ganzen Tragweite erfaßt und als Synthese von langjähriger, praktischer Erfahrung sowie wissenschaftlicher Erkenntnis fruchtbar gemacht, zunächst für die Fachwelt, aber weiterhin auch für die Allgemeinheit der Nation . . . So hilft dieses Buch durch Auswertung reicher Erfahrungen und durch wissenschaftliche Nutzenanwendung aus allen bisherigen Fehlwegen im Entwicklungsprozeß der deutschen Presse dazu mit, daß die deutschen Zeitungen in der Erkenntnis ihrer hohen Aufgabe alle Kräfte zur Mitarbeit am Aufbau der Nation aktivieren“.

Preis des gesamten Werkes in Leinen gebunden Mk. 20.—
Bestellungen bei dem Verlag

JULIUS WALDKIRCH & CIE. MBH., LUDWIGSHAFEN A. RH., AMTSSTR. 8

Hans Heuers Roman führt in jene Zeit, als Wißmann mit wenigen tapferen Männern Deutsch-Ostafrika für Deutschland gewann, als das Volk in seiner breiten Masse noch nichts ahnte von der Größe des kolonialen Gedankens. Der Autor saß eines Tages mit einigen alten Afrikanern zusammen. Namen fielen, Erinnerungen wurden wach. Fragen nach Schicksalen durchschwirrten den Raum, als plötzlich auch der Name Tom von Prince fiel. Und neben ihm erscheint leuchtend der Name seiner Frau Magdalene von Prince.



(Vierfarbiger Kunstdruck-Umschlag)

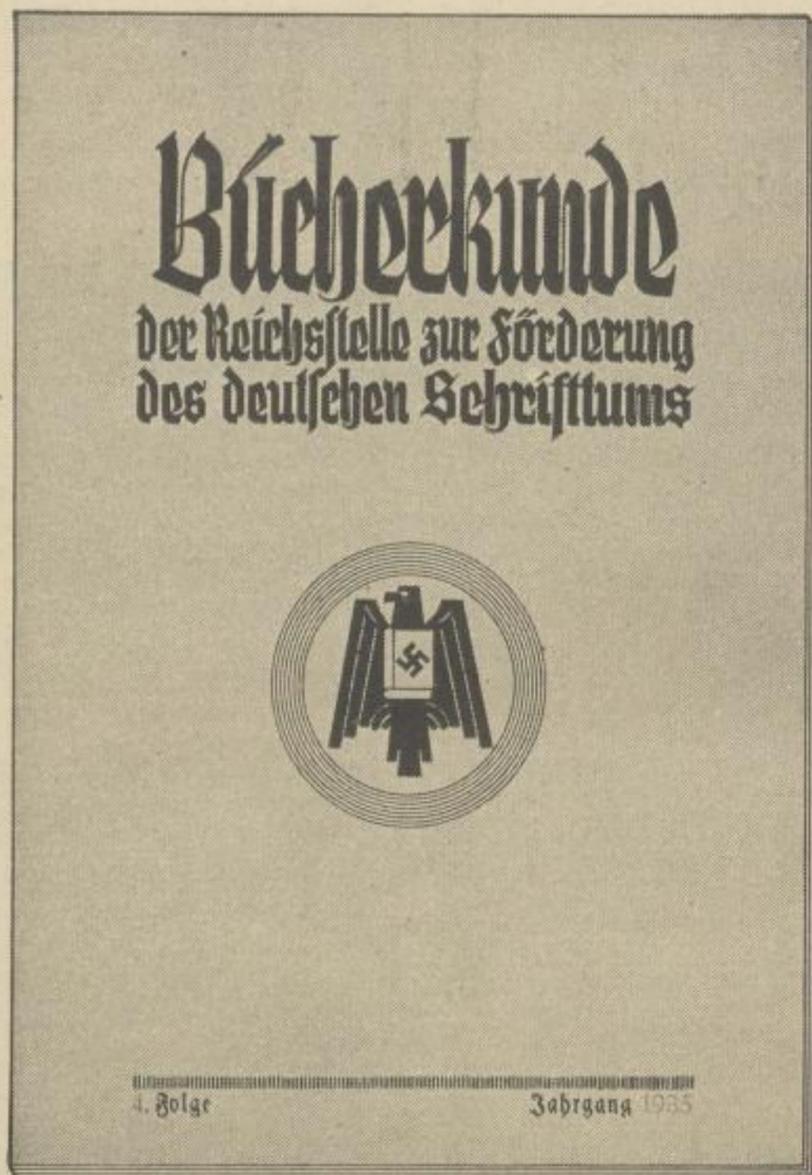
Leinen RM 4.80, kartoniert RM 3.80

Hans Heuer schreibt uns die Geschichte einer deutschen Frau... die Geschichte der ersten Frau, die in den afrikanischen Busch ging... die Geschichte Malumbas, das heißt: Mutter aller Mütter! Aus dem Werke tönen die Rufe der Safari, leuchten nächtliche Lagerfeuer. Der tapfere Widerstand Eingeborener, der in schweren Kämpfen unter ungeheuren Entbehrungen niedergedrungen wird, erfährt eine packende Schilderung von atemraubender Spannung. Und dann folgt der Arbeit des Kriegers, des Soldaten, die der Bauern, der Pflanzer. Der Roman „Malumba“ ist das Hohelied echt deutschen Geistes der Aufopferung und des Pflichtbewußtseins!

Auslieferung 25. September durch

Neff, Berlin / F. Volckmar, Leipzig / Z.-G., Wien / Al. Thurner & Co., Brünn / Höllrigl, Salzburg

Verlag „DAS BERGLAND-BUCH“, SALZBURG, WIEN, LEIPZIG, BERLIN



Die Zeitschrift für den Buchhändler und Verleger

Die Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums beim Beauftragten des Führers zur Überwachung der weltanschaulichen Erziehung der NSDAP, Reichsleiter Alfr. Rosenberg, bietet dem deutschen Gesamtbuchhandel in ihrer „Bücherkunde“ das wichtigste weltanschauliche Hilfs- und Orientierungsmittel innerhalb der gesamten Schrifttumspolitik des neuen Deutschlands. Die in ihr enthaltenen Gutachten und Abhandlungen bringen die Grundsätze einer nationalsozialistischen Buchkritik klar und unmissverständlich zur Anwendung und tragen damit bei, die noch bestehende weltanschauliche Unsicherheit zu beheben.

Die Zeitschrift für den Bibliothekar

Mit der „Bücherkunde“ wird dem deutschen Bibliothekar eine Zeitschrift in die Hand gegeben, die einen klaren, sowohl weltanschaulich und politisch einwandfreien, als auch einen wissenschaftlich und fachlich zuverlässigen Querschnitt durch das gesamte deutsche Schrifttum nach thematischen Gesichtspunkten bietet. Das monatliche Erscheinen der „Bücherkunde“ hat den Vorteil, die deutschen Bibliothekare außerdem auf die wichtigsten Neuerscheinungen der jüngsten Zeit aufmerksam zu machen.

Allen Mittlern am deutschen Schrifttum ist die Bücherkunde ein unentbehrlicher Führer

Die „Bücherkunde“ ist das Organ der Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums beim Beauftragten des Führers zur Überwachung der weltanschaulichen Erziehung der NSDAP, Reichsleiter Alfred Rosenberg.

Das monatlich erscheinende Heft kostet 0.65 RM.



GAUVERLAG BAYERISCHE OSTMARK · BAYREUTH



Anfang Oktober erscheint:

Insel-Almanach auf das Jahr 1936

Mit 8 Abbildungen

Einband und Monatsbilder von Fritz Kredel

Gebunden 80 Pfennige

Der Almanach, der vertraute Jahresbegleiter aller Inselfreunde, ist der dreißigste Band in der Reihe, die ein wesentliches Stück Geschichte deutscher Dichtung und Buchkunst umschließt. Als Geleit für diesen Jahrgang sind die Vorsprüche der Almanache von 1906 bis 1935 vorangestellt. Man wird in ihnen die innerste Verbundenheit des Verlags mit der Zeit verspüren, zugleich aber auch die Beständigkeit gegenüber den Pflichten und Aufgaben, die im allerersten Vorspruch ausgesprochen waren:

Ältestes bewahrt mit Treue,
Freundlich aufgefaßtes Neue —

Der Almanach enthält neben vielen Proben aus den neuen Büchern eine Reihe ungedruckter Beiträge von Hans Carossa, Friedrich Schnack, Edvard H. Schaper, Josef Mühlberger, Reinhold Schneider und J. E. Sillanpää.

Der Insel-Verlag zu Leipzig

Ⓜ

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge

In schöner **Großstadt des Westens** kommt eine **eingeführte Buchhandlung** für **20000 RM zum Verkauf**. Näheres

Carl Schulz, Breslau 6, Westendstr. 108.

Verlagsrecht

mit kleiner Restauflage und sämtlichen Klischees einer Biographie eines sehr bekannten, berühmten und heute mehr denn je anerkannten Filmschauspielers abzugeben. Interessenten wollen sich melden unter Nr. 1710 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche

Ich suche eine mittlere bis größere **Buch- u. Papierhandlung** zu kaufen. Am liebsten Klein- oder Mittelstadt in Nord-od. Mitteldeutschland. Ich habe genügend Kapital, um evtl. sofort bar abzuschließen. Kollegen, die sich wegen Alters oder aus sonstigen Gründen aus dem Geschäft zurückziehen möchten, bitte ich, sich mit mir vertrauensvoll in Verbindung zu setzen. In jedem Falle sichere ich strengste Verschwiegenheit zu. Angebote unter # 1705 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Stellenangebote

Stellungsfindende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf **Stiftungs-Anzeigen** keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerbers zu tragen haben.

Junger, schreibgewandter Verlagsgehilfe

möglichst Parteimitglied, für großen Berliner Bühnenverlag sofort gesucht. Angebote mit Lichtbild und Zeugnisabschr. unter Nr. 1707 d. d. Geschäftsst. des B.-B.

Anseraten-Hilfsredakteur möglichst sofort gesucht

Erfordernisse: Erfahrung im Anzeigenwesen, in der Abwicklung von Anzeigenaufträgen, in der Korrespondenz deswegen, im Kleben des Satzspiegels usw.

Erwünscht: Sprachkenntnisse.

Alter: etwa 25 Jahre.

Schriftliche Angebote mit Ausbildungsgang und Zeugnisabschriften erbittet

S. S. Aend

Verlag Uebersee-Post Leipzig C 1, Salomonstr. 1

Lehrling

für 1. Oktober gesucht.

Buchhandlg. Schlemm Nachf. Greiz, Carolinenstr. 14

Buchhandlung in norddt. Großstadt sucht evang. männlichen od. weiblichen **Lehrling**. Angebote unter # 1708 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Für katholisches Sortiment

in Universitätsstadt Westfalens ein jüngerer, tüchtiger Buchhändler als

erster Sortimentler gesucht.

Bewerbungen mit Lichtbild und Zeugnisabschriften unter # 1701 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Stellengesuche

Seit 10 Jahren im Sortiment und Verlag tätiger

arbeitsfreudiger Gehilfe (Stenotypist)

mit höherer Schulbildung, 29 Jahre alt und mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut,

sucht zum 1. November oder später Stellung

gleich welcher Art, in süddeutschem Verlag. Stuttgart bevorzugt.

Angebote unter Nr. 1691 d. d. Geschäftsst. des B.-B.

Älterer Fachmann,

zur Zeit (7 Jahre) Abteilungsleiter eines größeren Zeitschr.-Vertriebs mit Reisebuchhandlg. und Lesezirkel, erfahren in Kundenwerbung, Buchdruck u. Verlag, gesund u. unverheiratet, möchte sich gelegentlich verändern. Angeb. u. # 1715 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Junge Buchhändlerin,

25 Jahre,

1 Jahr Sortimentlehre, Abitur, 1 Jahr Buchhändler-Lehranstalt, **sucht für sofort Stellung,**

am liebsten im Verlag. Angebote unter E. K. 111 Reichenbach/Wogtl., Bismarckstraße 9 II.

Gehilfin (27 Jahre)

Buchhandel — Schreibwaren — Kunstgewerbe, gute Zeugnisse, zuverlässig, sucht

selbständige Dauerstellung.

Angebote unter # 1706 durch d. Geschäftsstelle des B.-B.

Zum 1. Oktober 1935

suche ich nach Beendigung meiner Lehrzeit (Gehilfenprüfung, März 1935) zur weiteren Ausbildung Stelle als Volontär im Sortiment. Angebote vermittelt Buchhändler **Martin Salzmann, Dessau.**

Vermischte Anzeigen

Sparen Sie durch Heim-Redaktion!

Schriftleiter, RDP., mit Büro in Leipzig, sucht die Schriftleitung eines Blattes, dem er durch bessere Redaktion zu besseren Geschäften verhelfen könnte. Gute drucktechnische Kenntnisse, Sinn für Aufmachung, Ideen für Eigenwerbung sind vorhanden. Mit den Grundsätzen wirtschaftlichster Redaktionsführung bin ich vertraut. Angebote mögl. mit Probenummer u. # 1713 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.



Bitte notieren!

Buchführung

Bilanzen, Wirtschafts- und Steuerberatung. Einrichtung, Ordnen, Revision. 37jähr. Praxis im Buchhandel. Beste Empfehlungen.

Mag Anforge, B.-Weißensee, Goethestr. 10.

Landsknecht-Press



Arbeitsstätten für Bücherdruck

Für Süddeutschland
sowie für das deutsch-
sprechende Ausland suche
ich gut eingeführten, erfahr.
Vertreter
gegen hohe Provision zur
Mitnahme meiner sehr be-
kannten u. beliebten belle-
tristischen Verlags-Werke.
Ausführl. Angebote unter
Angabe, welche anderen
Firmen noch mitvertreten
werden, erb. u. M. Z. # 1711
d. d. Geschäftsst. des V.-B.

Vertreter
Wir suchen zur Mitnahme eines
von allen Seiten bestens beurteilten
Märchenbuches Vertreter für alle
Provinzen Deutschlands.
Schriftliche Angebote mit ausführ-
lichen Bedingungen an
Verlag S. Leibeling,
Düsseldorf.

Restposten
eines berühmten wissenschaftlichen
kriminalistischen Werkes abzugeben.
Interessenten wollen sich melden
unter # 1709 d. d. Geschäftsstelle
des V.-B.

Werkdruck
wissenschaftlichen und
schöngelstigen Inhalts
Zeitschriften
in Flach- und Rotations-
druck
Bilderdruck
ein- und mehrfarbig
liefert die
A. Oelschläger'sche
Buchdruckerei Calw
(Württ.)

Zum Nutzen des gesamten
Buchhandels:
Das erste Stück jeder
Neuerscheinung an die
Deutsche Bücherei
zur Aufnahme des Titels in
das „Tägliche Verzeichnis
der Neuerscheinungen“
und in die
„**Deutsche**
Nationalbibliographie“

Wöchentliche Übersicht

über
geschäftl. Einrichtungen und Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuchs
des Deutschen Buchhandels.

16.—21 Sept. 1935.

Vorhergehende Liste 1935, Nr. 218. (Zeichenerklärung s. Nr. 106.)

Diese **Übersicht** kann zum Nachtragen im Adressbuch des Deut-
schen Buchhandels als Sonderdruck (einseitig bedruckt) von der Ge-
schäftsstelle bezogen werden. Der Preis beträgt RM 2.— jährlich
bei Lieferung durch Kommissionär, RM 4.50 jährlich bei Lieferung
direkt als Drucksache. Bestellungen sind an die Expedition des Börsen-
blattes zu richten.

I. Abteilung.

- ***Adam, Ingeborg, Bütow** (Bz. Köslin). Verkehr über
Leipzig aufgegeben.
- ***Adressbücher-Zentrale Max Graßhoff, Leipzig**
C 1, firmiert jetzt: Max Graßhoff-Verlag.
- Advent-Verlag, Brünn-Königsfeld**, jetzt: C, Středni 10.
- ***Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H., Leipzig**
C 1, jetzt: C 1, Sternwartenstr. 8.
- Auer Musikalienhandlung, Albert, Stuttgart.**
Inh. jetzt: Franz Lausch, Alfred u. Friedrich Zweigle. ☉ jetzt:
Städt. Girokasse Stuttgart. Leipziger Komm. jetzt: Junne.
- Ausfelds Buchhandlung der Erziehungsanstalt**
Schneppenthal, Wilhelm, Schneppenthal-Röbichen
(Thür.). Hinzufügen: ☉ Erfurt 18678.
- ***Bachmair, Heinrich F. S., Hebersee** (Oberbay.) verlegte
den Sitz nach München 23, Fuchsstr. 2.
- Bauer, Magda, Bahnhofsbuchhandlung, Augsburg.**
Leipziger Komm.: w. Boldmar.
- Beder, Gustav, Heidelberg.** Handlungsvollmacht Ant. Fröh-
lich erloschen. Demselben wurde Procura erteilt.
- ***Bovensiepen, Rob., Meitmann**, ist in Abt. I zu streichen.
(S. Nachtrag zur Abt. III).
- ***Buchhandlung Gustav Fock Ges. m. beschr. Haftung,**
Leipzig C 1, jetzt: C 1, Sternwartenstr. 8. Postschließfach 100.
- ***Buchhandlung Wehle & Höfels »Österr. Bücher-**
versandhaus«, Wien I, firmiert jetzt: Wehle & Höfels
Österr. Bücherversandhaus Buchhandlung / Drei Sterne Verlag.
- Edert, Bruno, Verlag, Köln**, erloschen.
- ***Felsen-Verlag Dr. Broder Christiansen, Mün-**
chen 19, jetzt: Gauting, Hindenburgstr. 6.
- ***Fridenhaus, Adolf, Meitmann**. Leipziger Komm. jetzt:
Boldmar.
- †**Gröger, Franz, Budapest IV, Szervita-tér 8. Buch-**
u. Kunst- u. Musikalienh., Verlag. Begr. 1/VIII. 1935. (☉ 82814.
— ☉ Ungarisch-Tschechische Gewerbe-Bank A.-G., Fil. Buda-
pest VII, Nepszínház u 24.) Liefere direkt mit 1/2 Portoberechnung.
Direkte Lieferung an Firmen, mit denen ich nicht in Rechnungs-
verkehr stehe, nur gegen vorherige Einsendung des Betrages.
Wöchentlich 2mal Sendung nach Leipzig. — Unverlangte Sen-
dungen gehen unter Spesenachnahme zurück. Bei Expeditions-
verhinderung stets sofort direkte Nachricht erbeten. Barfakturen
mit beigegefügttem Bestellzettel werden sofort eingelöst. Übernahme
von Alleinvertretungen. Leipziger Komm.: a. Steinacker.

- Grupe, Wilhelm, Lüchow** (Hann.), ist in Abt. I zu streichen.
(S. Nachtrag zur Abt. III).
- Hendel Verlag Gesellschaft mit beschränkter Haf-**
tung, F. W., Meersburg (Bodensee). ☉ 336. ☉ jetzt:
Öffentliche Verbandssparkasse Meersburg.
- ***Hiersemann, Karl W., Leipzig** C 1. Prokur. Gustav
Türpe verstorben.
- Hoffmann, Heinrich, München 27**, jetzt: 2 NW, Theresien-
str. 74.
- †**Höger-Verlag, Ralph A., Wien I, Hiberstr. 22.**
(☉ B 53984. — ☉ B 87049.) Komm.: Berlin, Werner Neu-
mann-Bensel. Leipziger Komm.: Bernh. Hermann & G. E.
Schulze.
- Klod, Carl, Barth, Pagenstr. ändern in Papenstr.**
- ***Köhler's Buchh. Dora Wendt, Gust. Lauban.** Inh.
jetzt: Gotthard Nothe, der Köhlers Buchhandlung Inh. Gott-
hard Nothe firmiert.
- ***Krampe, Otto, Duisburg-Ruhrort**, ist in Abt. I
zu streichen. (S. Nachtrag zur Abt. III).
- Lausch u. Zweigle, Musikalien, Stuttgart.** Alfred
Zweigle trat als Mitinhaber ein.
- ***Mayer & Müller G. m. b. H., Berlin u. Leipzig.** Leip-
ziger Anschrift jetzt: C 1, Postschließfach 100. Sternwartenstr. 8.
- ***Neubert, Rudolf, Gladbeck** (Westf.). Leipziger Komm.
jetzt: Kommissionshaus.
- ***Poppe, Karl Max, Leipzig** C 1, jetzt: C 1, Postschließ-
fach 100. Sternwartenstr. 8.
- ***Quibow Nachf., Richard, Lübeck.** Inh. jetzt: Werner
Honold, der Richard Quibow Nachf. Inh. Werner Honold fir-
miert. ☉ jetzt: Lübedische Kreditanstalt. ☉ jetzt: Hamburg 6147.
- ***Räber & Cie., Luzern** (Schweiz). Josef Räber-Hausler aus-
geschieden. Robert Räber-Merz trat als Mitinh. ein.
- Richter, Hans, Nürnberg.** Hinzufügen: ☉ 25363.
- Schlecht Inh. M. Schlecht, Wilhelm, Böblingen**, ist
in Abt. I zu streichen. (S. Nachtrag zur Abt. III).
- ***Sommer vorm. Theodor Reischle, Hugo, Nörd-**
lingen. Verkehr über Leipzig aufgegeben.
- ***Striegel, W. G., Stuttgart-Feuerbach.** Wilh. Striegel jun.
wurde Procura erteilt.
- Versandbuchhandlung für Kultur- und Geistes-**
leben Inh. Dr. Hans Krill, Berlin-Schöneberg.
☉ ändern in Nr. 3017.
- ***Westermann Co. Inc., N. Y., New York**, jetzt: 24 West
48th Str.
- †**Wodni & Lindede, Dresden N, Frauenstr. 7. Großbuchh.,**
Sort. u. Leihb. Begr. 1/I. 1931. (☉ Stadtbank, Dresden N 1,
Gewandhausstr. 2; Stadtgirokasse.) Inh.: Paul Richard Wodni
u. Rudolf Wilh. Lindede.
- ***Zentralgesellschaft für buchgewerbliche und**
graphische Betriebe A.-G., Wien IV. Verkehr über
Leipzig aufgegeben.

Konkurse und Vergleichsverfahren.

- ***Graß Buchhandlung, J. R., Apolda.** In Konkurs s. 11/IX.
1935. S. a. Bbl. 217.
- ***Käpplers Buchhandlung Inh. A. Beyer, G. E.,**
Zittau. Anschließkonkursverfahren 13/IX. 1935 eröffnet. S. a.
Bbl. 218.